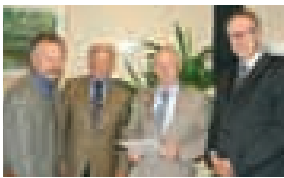




MERSCH/AMEKE

Für Ameker Verhältnisse fiel der Vogel am Freitag früh: Berni Bolmerg besiegte ihn um 22.15 Uhr. [SEITE 3](#)



ALBERSLOH

Die Raiffeisen-Warengenossenschaft kann auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2008 zurückblicken. [SEITE 6](#)



SPORT

18 Jugendturniere veranstaltete der SVD am Pfingst-Wochenende. Strahlende Sieger gibt es auf [SEITE 5](#)

Dreingau Zeitung

104. Jahrgang / Nr. 43 / HO2498

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Mittwoch, 3. Juni 2009

Das lokale Wetter

Mittwoch: Sonne und Wolken wechseln sich ab, nicht mehr ganz so schön, bis 14 Grad
Donnerstag: ähnlich bedeckt wie gestern, dazu noch ein wenig kühler, bis 12 Grad
Freitag: auch heute Sonne und Wolken, es kann außerdem regnen, bis 14 Grad
Pollen: Ampfer, Roggen, Gräser



Sendenhorster Partynacht
Do 11.06.09
FESTZELT LAMBERTIPLATZ
ab 20.00 Uhr
Live mit dabei:
ABBA REVIEW
Eintrittspreise:
Vorverkauf 6 Euro
unter 0 25 26 / 93 99 90 oder
www.sendenhorster-partynacht.de
Abendkasse 8 Euro

Neue Anlaufstelle bei allen Fragen

Elterncafé donnerstags im Kulturbahnhof

Drensteinfurt • Das MiO-Familienzentrum hat ein Elterncafé für Mütter mit Säuglingen im Alter von unter einem Jahr ins Leben gerufen. Das Café kann auch von werden Müttern besucht werden. Ziel der offenen Treffen ist der Austausch mit anderen Müttern. Das Elterncafé soll Anlaufstelle bei allen Fragen sein. Es wird unter anderem eine Still- und Ernährungsberatung angeboten.

Das Elterncafé findet immer donnerstags von 10 bis 13 Uhr im Kulturbahnhof statt. Interessierte können jederzeit ohne Voranmeldung vorbeikommen. Hebamme Betina Reher ist seit 13 Jahren freiberuflich im Bereich Vor- und Nachsorge in der Schwangerschaft tätig. Sie leitet das Elterncafé und ist

Ansprechpartnerin. Das Elterncafé ist gerade frisch angelaufen. Es stehen aber schon einige Aktionen auf dem Programm. Am 2. Juli um 20 Uhr ist der Kinderzahnarzt Dr. Bartelmey eingeladen, um über Zahngesundheit im Säuglingsalter zu berichten. Am Dienstag, 18. August, um 20 Uhr informiert der Kinderarzt Dr. Frase zum Thema Impfung für Kinder und Jugendliche. In Planung sind ein Erste-Hilfe-Kursus, ein Abend zum Thema Homöopathie/Schüssler-Salze und ein Vortrag zum Thema Einschlafrituale.

„Wir hoffen, mit unserem Angebot viele Mütter ansprechen zu können“, erklärt Amira de Laer, MiO-Sprecherin. Rückfragen an Betina Reher, Tel. (02508) 8845.



Frisch angelaufen ist das Elterncafé des MiO-Familienzentrums im Kulturbahnhof. Foto: pr

Aus dem Polizeibericht

• Zum Zusammenstoß eines Autos und eines Rollers kam es am Samstag auf der B63 bei **Herrenstein**. Eine 44-jährige Frau aus **Walstedde** wollte von einem Wirtschaftsweg auf die B63 einbiegen. Dabei übersah sie das Kleinkraftfahrzeug eines 47-jährigen aus Hamm. Der Mann wurde schwer verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von 3250 Euro.

• Eine 26-jährige **Albersloherin** und eine 26-jährige Frau aus Schwerte stießen mit ihren Wagen am Freitagabend zusammen. Beim Abbiegen von der K33 in eine Zufahrt hatte die Albersloherin das entgegen kommenden Fahrzeug übersehen. Die beiden Frauen sowie eine 58-jährige Beifahrerin wurden leicht verletzt. Der Sachschaden beträgt ca. 10000 Euro.

• Ein 19-jähriger Motorradfahrer ist am Samstag auf eine 73-jährige Frau aus **Walstedde** aufgefahren, die mit ihrem Wagen von der B58 bei **Drensteinfurt** nach links in die Einmündung Nordholt abbiegen wollte. Beide Personen blieben unverletzt, an den Fahrzeugen entstand 2000 Euro Sachschaden.

• Unbekannte Täter setzten am Wochenende am Rottweg in **Walstedde** einen Minibagger in Brand. Vom Heuweg in **Drensteinfurt** wurde ein orangefarbener Radlader gestohlen. **Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.**



Der Besuch einiger Viertklässler im Chemieunterricht der Sendenhorster St. Martin-Realschule bescherte den Schülern am Freitag viel Freude. Zwei Stunden lang begleiteten die Kleinen im Chemieraum die Realschüler bei ihren Experimenten und durften zum Teil sogar selbst Hand anlegen. Die daraus entstehenden Explosionen und Lichteffekte begeisterten die Kinder am meisten. Gleich zur Begrüßung wurden sie nämlich unter der Aufsicht von Fachlehrerin Anne Hemmelgarn mit einer Knallgasexplosion überrascht. Es folgten zum Beispiel Flammenfärbungen, der Bau eines Feuerlöschers oder auch großes Staunen beim Brand eines Geldscheines, der gar nicht richtig verbrannte. Viele der Schüler werden nach den Sommerferien von der Grund- auf die Realschule wechseln und freuen sich nach diesem Treffen noch mehr auf die für sie neue Schulform.

Text/Foto: Schmitz-Westphal

Vom Flechten und Spinnen

Elfter Mühlentag lockt viele Besucher nach Rinkerode / Mitmach-Aktionen für Jung und Alt

Rinkerode • Während die kleinen Besucher interessiert beim Stuhlflechten zusahen, wurde an anderer Stelle fleißig genagelt: Unter dem Motto „Kreuz und Quer“ trugen rund 60 Ehrenamtliche mit verschiedenen Programmpunkten zu einem gelungenen elften Mühlentag am Montag im Rinkeroder Mühlenmuseum bei.

In und um die Mühle konnten bei strahlendem Sonnenschein viele lachende Gesichter beobachtet werden. „Es ist einfach schön hier. Das Wetter ist gut und die Stimmung auch“, sagte die zufriedene Geschäftsführerin des Museumsvereins Käte Merten. Zahlreiche Besucher tummelten sich auf dem Außengelände, ließen sich die Stationen erklären und legten selbst Hand an. Mitmachaktionen standen an diesem Tag im Vordergrund. Wie Stuhlflechtete gefertigt werden, zeigte dabei der



Beim Stuhlflechten konnten die Gäste des Mühlentags auch selbst Hand anlegen. Foto: Timpe

Rinkeroder Bernhard Bose, der sich zum ersten Mal an der Veranstaltung beteiligte. „Ich bin vor 25 Jahren schon mal zum Holz schneiden hierher gekommen“, erzählte Bose. Dieses Mal passte seine Flechterei zum Motto des Ta-

ges. Seit mehr als 200 Jahren beschäftigt sich sein Betrieb mit den Stühlen. „Wir haben früher zig Gaststätten im Münsterland mit den Binsensstühlen eingerichtet“, erklärte der Stuhlflechter.

Das Spinnen hat sich hin-

gegen Manfred Muth aus Leichingen in der Nähe von Köln zum Hobby gemacht. Sein Spinnrad hatte er nach Rinkerode mitgebracht und präsentierte die alte Kunst den Besuchern. „Meine Frau spinnt auch. Ich dachte, dass ist besser für die Ehe, wenn ich ebenfalls damit anfangen“, sagte Muth mit einem Lächeln. Bei den meisten Mühlentagen war er dabei. „Meine Frau und ich sind gute Freunde von Familie Merten. Außerdem sind die Münsterländer sehr nett und aufgeschlossen“, erläuterte Manfred Muth sein Engagement bei dem Aktionstag.

Die Drensteinfurter Malteser zeigten den Besuchern derweil, wie ein Kreuzverband angelegt wird, und auf dem Gummigelbrett wurde fleißig genagelt. Und schließlich demonstrierte Horst Merten interessierten Gästen, wie auf kreuz und quer gefaltetem Papier Batikmuster entstehen. •**tim**

Messdiener fahren nach Kevelaer

Drensteinfurter und Rinkeroder können sich ab sofort dafür anmelden

Drensteinfurt/Rinkerode • Unter dem Motto „Ich glaub an dich!“ werden am 29. August zahlreiche Messdiener aus sieben Diözesen aus dem Bistum Münster an der ersten nordwestdeutschen Ministrantenwallfahrt nach Kevelaer teilnehmen.

Mit dabei sein werden auch einige Ministranten aus St. Regina und St. Pankratius. Für die Drensteinfurter und Rinkeroder, die sich dieses Ereignis nicht entgehen lassen wollen, startet der Bus bereits früh morgens.

In Twisteden, einem Ortsteil von Kevelaer, werden dann alle Messdiener erwartet. Von dort machen sie sich zusammen mit Bischof Felix Genn auf den Weg. In Kevelaer, einem der wichtigsten Marienwallfahrtsorte, wird die Messdiener ein buntes Programm erwarten. Wer sich einmal unter Anleitung als Graffiti-Sprayer versuchen oder wissen möchte, wie eine Orgelbaufirma und eine Kerzenfabrik von Innen aussehen, der ist in Kevelaer genau richtig. Nach einem gemeinsamen Mittagessen sollen auch noch ein Menschenkierturnier, eine Mini-Olympiade und ein Stadtquiz angeboten werden.

Den Höhepunkt und gleichzeitig den Abschluss bildet der Gottesdienst mit dem Kölner Erzbischof Joachim Kardinal Meisner und allen anderen Bischöfen im Hüls-parkstadion. Die Kosten betragen pro Person 10 Euro. In dem Preis sind das Mittagessen und Getränke in Kevelaer inbegriffen. Die Rinkeroder Messdiener können sich im Pfarrbüro anmelden. Die Anmeldungen für die Drensteinfurter Minis koordiniert Volker Hugemann, Hammer Straße 14, Tel. (02508) 997032. •**nas**

Zimmermeister
HÖLZOFEN-SÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08 / 91 21
Tu Dir was Gutes:
Dinkelgetreide tut gut und schmeckt gut!
Angebot ab Do., 4.6.09
Dinkel-Kartoffel-Brot
100 % Dinkel mit Kartoffelflocken, mild-aromatisch und saftig! **500 g 2.40 €**
Dinkel-Kartoffel-Brötchen
100 % Dinkel - wie das Brot!
St. 0.55 €
3 St. 1.50 €
Jeden Sonntag **offenfrische Brötchen von 8.00 – 11.00 Uhr**

PAVILLON
Café - Bistro
A. Piegelbrock
Mühlenstraße 16 / Ecke Schlossallee
Drensteinfurt 02508/994195
Cocktail-wochenende
Freitag und Samstag den ganzen Abend
Happy-Hour

Second-Hand Modemarkt
Sonntag, **07. Juni**
11-17 Uhr
kostenlose Parkplätze
Eintritt € 2,50
☎ 37 77 12
www.zentralhallen.de
ZENTRALHALLEN HAMM

TV • PC • Notebook • Beamer
aller Marken, egal wo gekauft, auch **Aldi + Lidl repariert**
buschkötter
Media Technik Service
Sendenhorst • Weststr. 19 • ☎ 0 25 26 / 39 95

Festhalle
für 50 – 200 Personen
www.festhalle-volkmar.de
Tel. 0 25 08 / 14 34

Aufruf zur Blutspende

Rinkerode/Albersloh • Zu zwei Blutspendeterminen in der Region lädt das Deutsche Rote Kreuz die Bevölkerung ein. Am Montag, 8. Juni, ist das DRK von 16.30 bis 20.30 Uhr in der Grundschule Rinkerode, Mägdestiege, vor Ort. Außerdem bietet sich die Gelegenheit zur Blutspende am Mittwoch, 17. Juni, von 17 bis 20.30 Uhr in der Ludgerus-Grundschule in Albersloh. Blut spenden kann, wer gesund und zwischen 18 und 68 Jahren alt ist. Neuspender müssen jünger als 60 sein. Zum Termin bitte den Blutspende- bzw. Personalausweis mitbringen.



Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 14 Uhr: Café Malta, Wallfahrt für Demenzzranke und deren Angehörige, ab Malteserstift
- 15 Uhr: Frauenhilfe, Besuch des Bienenmuseums, Treffen an der Martinskirche
- 18-19 Uhr: „Schachfreunde“, Training für Kinder und Jugendliche
- 19.30 Uhr: Gesprächskreis St. Regina, Altes Pfarrhaus
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr: Chor „Contact“, Probe, Hauptschule
- 20 Uhr: Posaunenchor, Probenabend, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr: Schützenfest der Bauernschützen St. Michael, Kabarett mit den Bullemännern, Festzelt im Schlosspark

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum

Walstedde

- 17 Uhr: Chor „Lambertus-Spatzen“, Probe, Pfarrheim
- 18 Uhr: Informationsveranstaltung „Kinderwelten – Medienwelten“, Haus Walstedde
- 20-22 Uhr: Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

Sendenhorst

- 15 Uhr: kfd, Sommerrunde für Mitarbeiterinnen, Treffen mit Fahrrädern an der Pumpe
- 15 Uhr: SBR, Boule-Schnupperkursus, Overbergstraße
- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus

Albersloh

- 15 Uhr: Männersodalität, Auftakt zur Radfahrtsaison, ab Dorfplatz

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Wochenmarkt, Martinstraße
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-10.30 Uhr: Caritas-Sozialstation St. Elisabeth, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Alte Küsterei
- 14 Uhr: Heimatverein, Fahrradtour durch die Davert, Treffen an der Alten Post
- 14.30 Uhr: Kolpingsfamilie, „Tag der Treue“ des Kreisverbandes Warendorf, Gottesdienst in St. Regina, anschl. Kaffeenachmittag im Festzelt im Schlosspark
- 15-17 Uhr: Kreisjugendamt, Sprechstunde, Stadtverwaltung
- 16-18 Uhr: DAF, Kaffeetreff, ev. Gemeindehaus
- 17.45 Uhr: Junge Kantorei St. Regina, Probe, Altes Pfarrhaus
- 18-21 Uhr: Jugendtreff im Kulturbahnhof
- 18-19.30 Uhr: Malteserjugend (11-13 Jahre), Gruppenstunde, Malteserunterkunft
- 19-20.30 Uhr: Hospizbewegung, Gesprächskreis für Trauernde, Alte Küsterei

Rinkerode

- 14.30 Uhr: Männersodalität, Radtour, ab Dorfplatz
- 20 Uhr: MGV, Chorphrobe, Gaststätte Lünigsmeyer

Walstedde

- 14 Uhr: Kolpingsfamilie, Fahrt zum „Tag der Treue“, ab Pfarrheim
- 18 Uhr: Kolpingsfamilie, Abendradtour, ab Pfarrheim
- 18-21 Uhr: Jugendcafé im Fortuna-Vereinshaus
- 18.30 Uhr: Spielmannszug, Übungsabend für Jugendliche (bis 19.30 Uhr) und für Erwachsene (19.30 bis 21 Uhr), Schützenhalle
- 19.45 Uhr: Ev. Kirchenchor, Probe, Paul-Gerhardt-Haus

Sendenhorst

- 13 Uhr: Kolpingsfamilie, Fahrradtour zur „Tag der Treue“ in Drensteinfurt, ab Pumpe
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim
- 15-17 Uhr: Sprechstunde des Bürgermeisters, Rathaus
- 18 Uhr: Sportabzeichenwettbewerb, Langlauftraining, Sportplatz Westtor
- 18.30-20 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus

- 18.30-20 Uhr: kfd und DRK, Geselliges Tanzen plus50, DRK-Heim
- 19 Uhr: DRK, Dienstbesprechung, DRK-Heim
- 19 Uhr: KG „Schön wär’s“ Stammtisch, Gaststätte Esszimmer
- 19.30 Uhr: FiZ, Vorstellung Leseprojekt, Haus Siekmann

Albersloh

- 14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte
- 18 Uhr: kfd, Sommergottesdienst mit gemütlichem Beisammensein, Begegnungsstätte
- 19.45 Uhr: KBO, Probe, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: Frauenchor, Probe, Café im St. Josefs-Haus

Freitag

Drensteinfurt

- 18 Uhr: Schützenfest der Bauernschützen St. Michael, Antreten (Alte Post) und Kranzniederlegung (Ehrenmal), 19 Uhr Vogelschießen, 22 Uhr Königsproklamation, Festkomers
- 18-19 Uhr: „Schachfreunde“, Training für Kinder, ab 19 Uhr Vereinsabend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: SVD, Helferparty, Vereinsheim
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdiener-Jugendheim

Rinkerode

- 20 Uhr: Schützengilde Lebensfreude, Schützenfestauftakt, Festwiese im Schliek

Walstedde

- 16 Uhr: Junge Union, Brenneisbesichtigung bei Eckmann

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Wochenmarkt, Kirchstraße
- 9.30 Uhr: FiZ, Haustürgeschäfte und Trickdiebstahl, FiZ-Info-Café in der Pfarrbücherei
- 17 Uhr: SPD-Bürgerfest, Wohngebiet Spanniger

Albersloh

- 17 Uhr: CVJM-Jungengruppe, Gemeinderäume in der Gnadenkirche
- 18 Uhr: Kanu Club, Sommertraining auf der Werse, Bootshaus
- 18 Uhr: kath. Gemeinde, Vortreffen zum Sommerferienlager, Pfarrzentrum

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer, Sendenhorster Straße 6
- 12.23 Uhr: Kolpingsfamilie, Fahrt zum Rosarium Dortmund, Bahnhof, Gleis 2
- 16.45 Uhr: Schützenfest der Bruderschaft St. Michael, Treffen des Königspaares mit dem Hofstaat vor der Alten Post; 17.30 Uhr: Messe in der Pfarrkirche St. Regina; 18.30 Uhr: Parade durch Drensteinfurt mit Abholen der Gastvereine, 19.15 Uhr: Zapfenstreich auf Haus Steinfurt; 20.15 Uhr: Großer Festball im Schlosspark mit der Partyband „Supreme“

Rinkerode

- 14 Uhr: Schützengilde Lebensfreude, Antreten und Kranzniederlegung (Ehrenmal); ca. 15.30 Uhr: Vogelschießen (Schliek); 19.30 Uhr: Antreten beim Schützenbruder Aldrup, anschl. Festball im Zelt
- 15.15-17.30 Uhr: Samstagstreff für Mädchen und Jungen ab acht Jahren, Jugendheim

Walstedde

- 9 Uhr: Bündnis 90/Die Grünen, Frühstück im Grünen, bei I. Hidalgo, Kerkpatt 22; 10-13 Uhr: öffentliche Besichtigung des wilden Gartens
- 15.30 Uhr: Kolpingsfamilie, Besuch der Moschee in Ahlen, ab Pfarrheim

Sendenhorst

- 13-14 Uhr: Sportabzeichenwettbewerb, Schwimmen, Hallenbad
- 17 Uhr: Sportabzeichenwettbewerb, Radfahren, ab Haltestelle „Auf dem Garrath“

Albersloh

- 18.30 Uhr: KLJB, Neuaufnahme, Gottesdienst in der Pfarrkirche, anschl. Party auf dem Hof Deventer (West I)



Das Schüler-Sinfonieorchester Ahlen unter der Leitung von Andreas Klingel gibt am Freitag, 5. Juni, um 20 Uhr in der St. Bartholomäus-Kirche in Ahlen ein großes Konzert mit dem Titel „Werke von Georg Friedrich Händel und Joseph Haydn“. Anlass des Konzertes, das von insgesamt 36 Kindern und Jugendlichen aus Ahlen, Beckum und Drensteinfurt im Alter von elf bis 19 Jahren durchgeführt wird, ist der diesjährige 250. Todestag von Händel und der 200. Todestag von Haydn. Aus Drensteinfurt sind die Musikschüler Maike Hellmund, Jan Hendrik Polmann, Barbara Klingel und Judith Wiesrecker beteiligt. Karten sind im Vorverkauf in der VHS-Nebenstelle im Rathaus oder an der Abendkasse erhältlich. Foto: pr

„Die Kirche ist ein Haus aus lebendigen Steinen“, las Laienprediger Knut Leschniowski. Sie sei wie ein Bau aus lebendigen Menschen, wobei Jesus den Grundstein bilde und jeder andere mit seinen Fähigkeiten ein weiteres Stück besteuere. Um all denen zu danken, die Tag für Tag die evangelische Kirche unterstützen, hatte man alle Mitarbeiter und Helfer zu einem gemütlichen Abend ins Gemeindehaus eingeladen. Als Überraschung hatte Percussionlehrerin Elke Remsing aus Coesfeld Rasseln, Glocken und Kongas mitgebracht, um mit den Versammelten ein gemeinsames Trommelwerk zu erstellen. Text/Foto: Schmidt



Eine Schifffahrt mit der Santa Monika hatte der KAB-Bezirksverband angeboten. 190 Interessierte waren gekommen, darunter auch die Drensteinfurter. Mit dem Zug fuhr man nach Hamm. Um 9.30 Uhr meldete der Bezirksvorsitzende Franz-Josef Nordhaus: „Alle Mann an Bord, Leinen los, wir stechen in See!“ Schon bewegte sich das Schiff in Richtung Henrichenburg. Über die Sehenswürdigkeiten und die Auswirkungen des Bergbaus auf die Wasserwege gab der Kapitän Auskunft. Foto: pr



Die Dreingau Zeitung gratuliert

- Elisabeth Wittling vollendet am 4. Juni das 83. Lebensjahr.
- Antonius Walbaum vollendet am 6. Juni das 81. Lebensjahr.

Arztsprechzeiten am Freitag, 5. Juni

- Drensteinfurt: Praxis Edelhoff, Mühlenstraße 20, ☎ (02508) 244 (von 15 bis 18 Uhr).
- Rinkerode: Praxis Dr. Rieger, Brockmannstraße 1, ☎ (02538) 700 (von 16 bis 18 Uhr).
- Walstedde: Praxisgemeinschaft Dres. Rüttermann, Franik, Pünt, Lück, Nordholter Weg 10, ☎ (02387) 9007230 (von 15 bis 18 Uhr).

Apotheke

Apothekendienst
Ascheberg, Drensteinfurt, Sendenhorst
☎ (0 25 08) 99 91 899 (Telefonansage)
www.apotheken-notdienstkalender.de

Frühstück im Grünen

Walstedde • Die Bündnisgrünen laden am Samstag, 6. Juni, um 9 Uhr zum Frühstück nach Walstedde in den Garten von Ingrid Hidalgo, Kerkpatt 22, ein. Willkommen sind alle Freunde und interessierte Bürger, um zum Abschluss des Europawahlkampfes bei Kaffee, Tee und frischen Brötchen über Politik zu diskutieren. Für alle Freunde des wilden Grüns ist der Garten von 10 bis 13 Uhr zur Besichtigung geöffnet. Infos bei Ingrid Hidalgo, Tel. (02387) 8128, oder Maria Tölle, Tel. (02508) 8418.

Fahrt ins Rosarium

Drensteinfurt • Die Kolpingsfamilie bietet am Samstag, 6. Juni, eine Fahrt zum Deutschen Rosarium in Dortmund an. Das Rosarium umfasst eine Sammlung von mehr als 3500 verschiedenen Rosen und ist ein Muss für alle Rosenliebhaber und die, die es noch werden wollen. Es sind noch einige Plätze frei. Die Kosten für Fahrt, Eintritt und Führung belaufen sich für Mitglieder auf 12 Euro, für Nichtmitglieder auf 14 Euro. Anmeldungen nimmt noch heute Ursula Heimken, Tel. (02508) 8295, entgegen.

Feldenkrais: Neuer Kursus

Walstedde • Ein Schnupperkursus zur Feldenkrais-Methode wird in der Praxis für integrative Krankengymnastik Koehler im Haus Walstedde angeboten. Der Kursus beginnt am Dienstag, 9. Juni, und erstreckt sich über vier Abende, jeweils von 20 bis 21.30 Uhr. Die Feldenkrais-Methode verdeutlicht die Zusammenhänge von Bewegungen, Verspannungen und Schmerzen sind leichter zu bekämpfen. Die Kosten betragen 40 Euro. Anmeldungen bei Lehrerin Heike Schenke, Tel. (02501) 441130.

Skulpturen gestalten

Drensteinfurt • Die kfd St. Regina bietet am Freitag und Samstag, 5./6. Juni, den Workshop „Kreatives – Formen und Gestalten eigener Skulpturen aus wind- und wetterfestem Beton“ an. Die Leitung dieser Veranstaltung hat Frau Timmermann aus Hamm. Der Kursus ist bereits ausgebucht. Weitere Informationen bei Maria Bonnekoh, Tel. (02508) 1822.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:
• **Praktiker**
Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:
Dreingau Zeitung GmbH
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
Geschäftsführer: Joachim Fischer
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Angelika Loeber
Tel.: 02508/99 03-12
02508/99 03-0
Fax: 02508/99 03-40
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion:
Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
Matthias Kleineidam (Sport)
Tel.: 02508/99 03-99
Fax: 02508/99 03-40
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb:
Tel.: 02508/99 03-11
Fax: 02508/99 03-40
Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung. Verteilte Auflage: 11.188 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de



Der Frauenchor Rinkerode ging vergangene Woche auf Tour. Erstes Etappenziel war das Schloss Augustsburg in Brühl (Foto). Nach einer einstündigen Führung wurde ein leckeres Picknick angeboten. Zweites Ziel war Bornheim-Brenig, wo die Frauen zur kirchlichen Hochzeit der Tochter einer ihrer Sängerinnen auftrat. Mit Liedern von Franz Schubert sowie Evergreens wie „Großer Gott, wir loben Dich“ und „Ein Haus voll Glorie schauet“ wurde eine sehr feierliche Brautmesse gestaltet. Foto: pr

Musik liegt in der Sendenhorster Luft: Der kfd-Singekreis beging in diesem Jahr sein 25-jähriges und lud anlässlich dieses Jubiläums zu einem Liederabend der besonderen Art ins Haus Siekmann ein. Auf der Tenne von Haus Siekmann wussten die Damen, wie man auch mit einem Angebot von „Liebes- und Friedensliedern“ nicht nur locken, sondern begeistern kann. Sie gehörten zum Repertoire der Sängerinnen, die, am Keyboard begleitet von Rektor a. D. Josef Reiling, ihr Können dem Publikum darboten. Text/Foto: gen



Nach Dresden ging es vergangene Woche für die Mitglieder vom Spielmannszug Grün-Weiß Drensteinfurt. In Frauenstein brachten sie der Bevölkerung auf dem Jahrmarkt ein Ständchen. In Dresden stand am nächsten Tag eine Stadtführung auf dem Plan, bei der unter anderem die Frauenkirche und die Semperoper (Foto) besichtigt wurden. Abends musizierten die Spielleute dann auf dem Feuerwehrtag. Eine Bergwerks- sowie eine Brauereibesichtigung rundeten das Vier-Tages-Programm ab. Foto: pr

Goldene Nadel für 50-jährige Treue

Stiftungsfest der Kolpingsfamilie Drensteinfurt

Drensteinfurt • 130 Jahre Kolpingsfamilie Drensteinfurt: Das feierten rund 40 Mitglieder am vergangenen Samstag zunächst mit einer Messe in St. Regina. Beim anschließenden Stiftungsfest im Alten Pfarrhaus stellte sich der neue Diözesanpräses Dirk Holtmann vor.

Für 50-jährige Mitgliedschaft ehrte Schriftführer Theo Heimken Reinhold Hanke mit einer goldenen Kolpingnadel. „Er war schon alles bei uns, ob Vorstandsmitglied, Kolping-Nikolaus oder Seniorenbeauftragter“, erklärte Heimken. Stolz 40 Jahre lang hatte Hanke im Vorstand mitgearbeitet. „Doch am meisten Spaß haben mir die 17 Jahre Seniorbetreuung gemacht.“

Für 25-jährige Mitgliedschaft bekommen Georg und Regina Harbaum sowie Christian Klein und Mathilde Hannes, die alle am Festtag verhindert waren, eine silberne Nadel. Neu aufgenommen wurden Heinz Schlüter, Willi Drüge und Kai Josefiak.

„Blickt nicht auf Dinge, die ihr nicht mehr habt, wie zurückgehende Mitgliederzahlen. Schaut auf das, was da ist und gut ist“, ermutigte der

Diözesanpräses die Kolpinger in ihrer Arbeit. Er habe eine sehr lebendige Kolpingsfamilie in Drensteinfurt erlebt.

Seinen ersten Kontakt mit den Kolpingern hatte Holtmann 2001 in Cloppenburg kurz nach seiner Priesterweihe. Fasziniert habe ihn an dem Verein, dass er generationsübergreifend und fast in der ganzen Welt zu finden ist. Seit 2008 ist der 35-jährige Priester als Präses tätig.

Aufmerksam machte Holtmann auf das anstehende 150. Stiftungsfest des Diözesanverbandes Münster am 14. Juni. Dies wird mit einem Familientag in Münster gefeiert. Mit knapp 43 000 Mitgliedern sei der Münsteraner Verband der größte der Welt. „Das zeigt, was wir für eine starke Truppe sind“, so der Diözesanpräses.

Auf den „Tag der Treue“ am Donnerstag in Drensteinfurt wies Heimken hin. Die Veranstaltung beginnt mit einer Messe um 14.30 Uhr in St. Regina. Im Anschluss findet ein gemeinsames Kaffeetrinken im Festzelt der Bauernschützen statt. Der Tag dient als Dank für treue Kolpinger. Eingeladen sind alle älteren Mitglieder. • *tim*



Dieser Hofstaat kann sich sehen lassen: *Detlef Pollmüller und Nicole Pollmüller-Koch, Siegfried Rubbert und Anne Bolmerg, Matthias Rechtien und Verena Bolmerg, Sebastian Bolmerg und Carolin Baumeister, Christoph Schröder und Birgit Rubbert, Michael Maas und Anne Rubbert, Friedhelm und Hediwg Schweitzer, Reinhard und Elke Strukamp, Hans und Rita Drüppel, Hans und Rosi Wietheger, Franjo und Gabi Dahmen, Ludger und Dini Wiewelhoe, Frank und Sandra Leismann, Thomas und Andrea Falke, Uwe und Claudia Ziegelhöfer, Werner und Ester Dörenhoff, Markus und Lydia Schlüter, Paul und Rita Deventer, Dieter und Karin Strukamp, Willi und Ulrike Bolmerg, Willi und Anne Eckhoff, Bernhard Reining und Elisabeth Wagner, Rudolf und Germi Große Röwekamp, Thomas und Ulla Stutenbäumer, Paul und Elisabeth Bolmerg, Fritz und Hanni Sipply, Ludger Ickhorn und Stefanie Storck, Alfred und Luzia Gallenkämper, Matthias und Gertrud Watermann sowie Herbert Watermann, Christian Bolmerg, Jürgen Bolmerg, Dieter Närke-mann, Bernhard Rubbert nebst Begleitung und Hubert Bolmerg, Anne Hampe, Martha Bolmerg, Anne Böhmer und Inge Bolmerg.*

Foto: Otto

Früher Vogelsturz

Berni Bolmerg und Mechtild Rubbert regieren die Georgsschützen

Mersch/Ameke • Für Ameker Verhältnisse: früh, der Holzvogel: Um 22.15 Uhr hatte ihn Berni Bolmerg am Freitagabend zur Strecke gebracht – und sich gegen gleich vier Mitbewerber, darunter auch Sohn Basti, um die Regentenwürde durchgesetzt. Zur Regentin wählte er die Walstedderin Mechtild Rubbert.

Ganze 521 Schuss hielt der von Werner Holtrup gebaute Holzadler namens „GS Ameke-Süd“ aus, ehe er die Segel strich. Zuvor waren ihm schon kräftig die Leviten gelesen worden, hatten die Schützen ihn seiner Insignien beraubt: Zepter (Thorsten Allendorf), Apfel (Jan Helmrich), Krone (Berni Bolmerg). Der Samstag stand dann bereits ganz im Zeichen der neuen Regentschaft: Einem zünftigen Frühschoppen folgte am späten Nachmittag eine gut besuchte Schützenmesse im Merscher Festzelt. Natürlich

wurde am Samstagabend zur Musik der „Original Krähenländer“ kräftig gefeiert – und für beste Stimmung im Vorfeld sorgten die Kabarettistinnen Sabine Hollefeld und Ingrid Helmer (siehe Bericht unten).

Zahlreiche Ehrungen

Beim Frühschoppen am Sonntag wurde es dann eng im Zelt: Sitzplätze wurden zur Mangelware, aus dem ehemaligen Mittelstürmer (Vorsitzenden) Bernd Borgmann der Rechtsaußen und Ehrenvorsitzende Bernd Borgmann, würdig nachgefolgt von Franz Grawe, der zudem noch seinen Eltern Albert und Irmgard Grawe zum 25-jährigen Kaiserjubiläum gratulieren durfte. Bürgermeister Paul Berlage überbrachte kurz und knackig die Grüße der Stadt und dankte dem Verein für sein Engagement in Sachen Tradition und Andenken.

Zahlreiche Ehrungen standen auf der Frühschoppentagesordnung: Für 25-jährige Vereinstreue wurde Gerd Tepe ausgezeichnet, 40 Jahre ist Josef Wernsmann dabei, und seit 60 Jahren zählen Alfons Strukamp, Matthias Watermann, Heinz Wiehoff und Hubert Averbage zur Bruderschaft. Weitere Auszeichnungen gab es für die Sieger der Vereinsmeisterschaften im Schießen, bei der Avantgarde und beim Spielmannszug Walstedde. Hier wurden Reinhold Schulze Tenberge und Willi Lips für 35-jährige Zugehörigkeit zum Musikzug ausgezeichnet. Mit der Nationalhymne und einem anschließenden gemütlichen Beisammensein bei zünftiger Musik klang der Frühschoppen aus.

Zum Höhepunkt des Festes wurde einmal mehr der große Festball am Abend. Zuvor traten die Schützen und der große Hofstaat am Königshaus an, zogen durch Wiesen



Ein strahlendes Königspaar geben Berni Bolmerg und Mechtild Rubbert ab.

Foto: Kulke

und Felder zum Ehrenmal und legten dort einen Kranz nieder. Bernd Borgmann hielt die Ansprache und stellte die Patenschaft der Bruderschaft zur Pflege des Ehrenmals und die Bedeutung dieser Gedenkstätte in den Mittelpunkt. Kaum zurück im Festzelt ging

es auch schon wieder auf die Socken zur krönenden Polonaise mit Zapfenstreich in Richtung Haus Venne. Mit Einbruch der Dunkelheit schließlich folgte der zweite Festball im Zelt, der dann bis in die frühen Morgenstunden andauerte. • *jofk*



Gäste des Kolping-Stiftungsfestes (v.l.): Georg Famula, Theo Heimken, Reinhold Hanke, Diözesanpräses Dirk Holtmann, Willi Drüge, Heinz Schlüter, Präses Rainer Wirth.

Foto: tim

Erste Besichtigungen am Pröbstinghof

Rinkerode • Das „Wohnen am Pröbstinghof“ rückt in greifbare Nähe: Da die seniorengerechten Wohnungen wie auch die Hausgemeinschaft für Menschen mit Demenz bereits im September bezugsfertig sein werden, können Interessierte schon jetzt ein erstes Mal die Wohnungen in Augenschein nehmen.

Michael Gerdemann, Projektleiter und künftiger Ansprechpartner der Rinkeroder Einrichtung, und sein Kollege Ulrich Beerwerth, Leiter der Alexianer-Hausgemeinschaften, laden interessierte Bürger an zwei Terminen zu

Besichtigungen und Rundgängen ein.

Der erste Besichtigungstermin findet am Samstag, 6. Juni, um 15 Uhr statt. Ebenso besteht zum Pfarrfest am Donnerstag, 11. Juni, die Möglichkeit zu Besichtigungen und zwar um 14, 15 und 16 Uhr. Selbstverständlich stehen die beiden Mitarbeiter auch für alle Fragen rund um das „Wohnen am Pröbstinghof“ zur Verfügung.

Anmeldungen nehmen Michael Gerdemann, Tel. (02594) 8931990, und Ulrich Beerwerth, Tel. (0251) 89580, entgegen.

Wallfahrt nach Telgte

Drensteinfurt • Traditionell organisieren die Mitarbeiter des Café Malta für demenziell Erkrankte und ihre Angehörige im Juni eine Wallfahrt zur Gnadenmutter in Telgte. Aus organisatorischen Gründen musste diese Fahrt auf Dienstag, 9. Juni, verlegt werden. Alle Betroffenen sind eingeladen und können sich bei Hedwig Eckhoff, Tel. (02508) 1301, anmelden. Abfahrt ist um 14 Uhr vom Parkplatz des Malteser-Stiftes. Für Mitfahrgelegenheit ist gesorgt.

Technischer Vortrag

Drensteinfurt • Der Landwirtschaftliche Ortsverein Drensteinfurt lädt am Montag, 8. Juni, um 19.30 Uhr in die Gaststätte Buttermann ein. Dort findet ein Vortrag über Verkehrs- und Sicherheitstechnik sowie Führerscheine in der Landwirtschaft statt. Auch die LOV Rinkerode und Walstedde sind eingeladen.

Abfahrtszeiten beim Kolping

Walstedde • Die Kolpingsfamilie erinnert an die monatliche Abendradtour am Donnerstag, 4. Juni. Los geht es um 18 Uhr am Pfarrheim. Die Teilnehmer am „Tag der Treue“ treffen sich ebenfalls am Donnerstag, 4. Juni, um 14 Uhr am Pfarrheim zur Abfahrt nach Drensteinfurt. Wer an der Führung durch die Ahlener Moschee teilnimmt, soll sich am Samstag, 6. Juni, um 15.30 Uhr zur Abfahrt am Pfarrheim einfinden.

Landpartie am 12. Juni

Drensteinfurt • Der Deutsche Familienverband fährt am Freitag, 12. Juni, zur Landpartie rund um das Schloss Bückeberg. Aussteller aus dem In- und Ausland präsentieren dort schöne Dinge rund um Haus und Garten. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Information und Anmeldung bei Reinhard Bünnigmann, Tel. (02508) 7013.



Der Ehrenvorsitzende Bernd Borgmann hielt am neu gestalteten Ehrenmal die Ansprache. Er betonte die Bedeutung der Gedenkstätte gerade in der heutigen Zeit des Friedens (Foto links). Die „Men in black“ (Avantgarde) führten bei den Umzügen das Feld an (Foto rechts).

Fotos: Otto, Kulke



Paul Deventer ist der Kabarett-Shootingstar

Das Emsdettener Duo Mia und Emma entführt die Schützen in das wahre Leben einer Landpomeranze

Mersch/Ameke • Paul? Wer ist eigentlich Paul? Seit Samstagabend wissen es die Merscher und Ameker genau, denn Paul ist Paul Deventer – und der war das unumstrittene Überraschungsoffer der Kabarettistinnen Emma und Mia aus Emsdetten.

Nun kam Paul Deventer vollkommen überraschend zu Ruhmesehren, denn als die beiden Wonneproppen Sabine Hollefeld und Ingrid Helmer mit ihrem Auto auf dem Parkacker einflogen, lief ihnen eben Paul über den Weg und tat etwas Vereinsschädigendes: „Der stellte das leere Bierglas auf die Mauer – und der Verein muss später für das in Verlust geratene Glas dem Wirt das Pfandgeld zahlen.“ Die Strafe

folgte stehenden Fußes: Paul war für jede Pointe beim Kabarettabend gut.

Allerdings nahm das Duo „Emma & Mia“ sich selbst auch nicht bierernst. Schon



Mia (oben) und Emma (unten) begeisterten am Freitagabend ihr großes Publikum.

Fotos: Otto

gar nicht, wenn es um Schönheitsallüren ging. Immerhin hatten die Damen – „deutlich über 40, aber etwas unter 60“ – eine viel beachtete Olympia-Figur: „Drei Ringe im Stehen, fünf im Sitzen.“ Und die Lacher auf ihrer Seite.

Nein, eine schlechte Figur machten sie nicht auf der Bühne. Sie versuchten sich in plattdeutscher Parodie, fegten als alternde Rapper über die Bühne und texteten deutsche Schlager mal eben eindeutig zweideutig um. Der Gassenhauer: „Schützenfest ist toll, die Männer singen bumtata und sind auch hackevoll.“

Ziemlich komisch kam „Mabel“, die Cousine von Literaturpapst Marcel Reich-Ranicki, daher. Ihr Versuch,

das Kinderlied „Es geht ein Bi-Ba-Butzemann“ in die Ecke eines sozialkritischen Themas zu stellen, mussten sich die gut 200 Zuhörer auf der Zunge zergehen lassen. Feiner Humor, gepaart mit Seitenhieben in der Sprechart eines Marcel Reich-Ranicki: „Das ist faszinierend, hilft uns aber nicht weiter!“

Und dann kam wieder Paul an die Reihe, von dem Emma eine Menge aus früheren Jahren wusste. Ach ja, ihr Paul – und das Publikum litt und lachte mit ihr. Und Paul? Der lachte aus ganzem Herzen, überreichte einen Blumenstrauß – und nahm Emma beim anschließenden Festball untergehakt als Hofstaatsdame mit ins Zelt: ein gefundenes (Sensations-)Paar. • *jo*



Bürgermeister Paul Berlage war dabei, als der SV Drensteinfurt die beiden neuen Umkleidekabinen und die Boule-Bahnen im Erlfeld einweihte. „Die Rahmenbedingungen sind ausgesprochen gut im Sportzentrum“, sagte Berlage und lobte den Vorstand um Werner Schmidt für dessen Engagement. Er sprach von einer „unglaublich professionellen Führung im Sportverein“. SVD-Vorsitzender Schmidt bedankte sich für die finanzielle Unterstützung der Stadt beim Bau der neuen Kabinen. Die Kosten beliefen sich auf 102.000 Euro. 70.000 Euro stellte die Stadt zur Verfügung. Den Rest hatten die Mitglieder durch Eigenleistung erbracht. Nach den kurzen Ansprachen besichtigten die Gäste, darunter Ortsvorsteher Josef Waldmann und Vorsitzende der im Rat der Stadt vertretenen Parteien, die neuen Umkleidekabinen. Natürlich ließen sich einige nicht nehmen, die Boule-Bahn zu testen.

Text/Foto: Kleineidam

SVD: Helferparty am Freitag

Drensteinfurt • Der Vorstand des SVD lädt alle, die bei den Bauarbeiten im Erlfeld (Umkleidekabinen und Bou-

lebahn) geholfen haben, zur Helferparty am Freitag, 5. Juni, ein. Beginn ist um 19 Uhr im Vereinsheim.



Lisa Lohmann, Reiterin des RV Albersloh, war bei einem Turnier in Wadersloh erfolgreich am Start. In einer Springpferdeprüfung Klasse A** belegte sie auf „Poly Color L“ Platz zwei (WN 7,9), in einer Springpferdeprüfung Klasse L siegte sie (WN 7,9), und in einer Springprüfung Klasse L wurde die Albersloherin auf „Emma L“ (Foto) Dritte (0 Fehlerpunkte/57,62 Sekunden).

Text: dz/Foto: Wittmann

Voltigierfreizeit in den Ferien

Sendenhorst • Der Reit- und Fahrverein Sendenhorst bietet vom 6. bis 9. Juli eine Ferien-Freizeit rund ums Voltigieren an. Von Montag bis Donnerstag, jeweils 10 bis 15 Uhr, können Kinder ab sechs Jahren in der Reithalle den Voltigiersport beschnuppern oder ihre Kenntnisse vertiefen. Es wird Theorie zum Umgang mit dem Pferd vermittelt, geturnt, gebastelt, voltigiert und eine Quiz-Rallye mit Pferden veranstaltet. Den Abschluss bildet eine Vorführung für Eltern und Geschwister bei Kaffee und Kuchen.

Der Teilnehmerbeitrag von 80 Euro (70 Euro für Mitglieder des RVS) umfasst das komplette Programm von täg-

lich fünf Stunden, Getränke und ein warmes Mittagessen. Nähere Infos erhalten Interessierte unter Telefon (02526) 939796, per E-Mail an Daniela Schubert (schubert861@aol.com, ab dem 8. Juni) und unter Telefon (02582) 991114 bei Stefanie Seitz. Auf der Homepage der ersten Mannschaft unter dem Menüpunkt „Ferienfreizeit“ gibt es das Anmeldeformular und nähere Details zur Veranstaltung. Schriftliche Anmeldungen werden bis zum 17. Juni in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, da die Plätze begrenzt sind. Die Veranstaltung wird mit mindestens zehn Teilnehmern durchgeführt.

http://voltage-team-sendenhorst1.jimdo.com



Die Tennis-Herren 50 von Fortuna Walstedde haben gegen die DJK Wacker Mecklenbeck mit 2:4 verloren und warten weiter auf den ersten Sieg in der 1. Kreisklasse. Zum Saisonauftakt hatten sie 3:3 in Beelen gespielt. Im Einzel punktete gegen Mecklenbeck lediglich Antonius Dubbert. Werner Pollmüller, Josef Lenkenhoff und Lothar Bundt zogen in zwei Sätzen den Kürzeren. Das Doppel Pollmüller/Horst Nientiedt holte den zweiten Punkt, während Bundt/Heinrich Rohling unterlagen. Am Samstag ist Tabellen-Schlusslicht Müssingen zu Gast bei den Herren 50. Die Damenmannschaft der Fortuna bezwang Eintracht Erle mit 5:1. Karin Bundt, Annette Schlüter, Marianne Weltermann und Monika Buttermann siegten im Einzel, das Doppel Schlüter/Buttermann sorgte für den fünften Punkt.

Text/Foto: pr



Kolbow und Fels siegen beim Pflingstturnier des TCD: Bei schönem Wetter veranstaltete der Tennisclub Drensteinfurt sein Pflingstturnier. Gespielt wurde ein Mixedturnier, bei dem die Paarungen zugelost wurden. Sportwart Manfred Dresenkamp (rechts) hatte das Turnier, bei dem der Spaß im Vordergrund stand, organisiert. Die Teilnehmerzahl war deutlich größer als im Vorjahr. „Erfreulicherweise waren auch wieder spannende und teilweise auch hochklassigen Begegnungen.“ Bei den Herren setzte sich Ralf Kolbow mit drei Siegen und dem besten Spielverhältnis durch. Er verwies Timo Lohmann und Peter Sicker auf den geteilten zweiten Platz. Bei den Damen siegte Julia Fels mit deutlichem Vorsprung vor Pia Lohmann. Im Anschluss an die Spiele ließen die Aktiven den Abend mit einer Party ausklingen.

Text: dz/Foto: Kleineidam

Fußball kompakt

GWA steigt ab, der SVR nicht auf

Albersloh verliert deutlich, Rinkerode knapp / Sendenhorst siegt / SVD schlägt SG-Reserve



Die SVD-Reservefußballer, hier Tobias Volkmar (rechts), blamierten sich gegen Westkirchen. Foto: Kleineidam

Kreisliga A2: SVD Drensteinfurt – SG Sendenhorst II: 1:0. 88 Minuten mussten die Zuschauer im Erlfeld warten, bis das erste Tor fiel. Es war das entscheidende. Der SVD siegte dank des Treffers von Kapitän Jens Wagner, revanchierte sich für die 0:1-Hinspielniederlage und kletterte – am Gegner vorbei – auf Tabellenplatz sechs. Während die Drensteinfurter nach zuvor sechs Pleiten mal wieder als Sieger den Platz verließen, hält die Negativserie der Sendenhorster an. Mittlerweile hat das Team von Jürgen Surmann seit sechs Partien nicht mehr gewonnen.

Das Derby im Erlfeld unter der Leitung des Schiedsrichters Peter Berkemeier aus Walstedde hatte wenige Höhepunkte. Viele Torchancen gab es nicht, dafür viele Fouls. In der ersten Halbzeit hatten Benedikt Töns und Bernd Drepper das 1:0 für den SVD auf dem Fuß. Auf der anderen Seite hatte Sebastian Roskosch eine gute Chance zur Führung. Nach der Pause investierten die Gastgeber etwas mehr. Doch Zählbares sprang zunächst nicht dabei heraus. Jens Wagner war ebenso erfolglos wie Dominik Heinsch. Die Sendenhorster wurden nur bei Standardsituationen und Kontern gefährlich. Doch Hartmann konnte seinen Kasten nach sechs Spielen erstmals wieder sau-

ber halten. Als keiner mehr mit einem Tor rechnete, war Wagner zur Stelle und traf für die Drensteinfurter zum viel umjubelten 1:0 ins lange Eck – sein achttes Saison-tor. Danach brannte nichts mehr an. • **mak**

SVD: Hartmann, Kunz, Niemann, Knispel, Kleineidam, Gunsthövel, J. Wagner, Töns (63. Wickern), D. Wagner, Heinsch (89. Lenz), Drepper (74. Gummersbach)

SG II: Erhardt, Gerwin, F. Schmetskamp, Nordhoff (61. Freisfeld), Stadtmann, Pöttlen, A. Roskosch (64. T. Schmetskamp), Bussmann, Herweg (71. Brandhove), Knöller, S. Roskosch

Kreisliga A2: TuS Hiltrup II – DJK GW Albersloh: 5:1. Seit Sonntag ist es bittere Gewissheit: Die Grün-Weißen müssen den harten Gang in die Kreisliga B antreten und werden in der nächsten Saison gegen Rinkerode und Sendenhorst III statt gegen Drensteinfurt und Sendenhorst II spielen. Das deutliche 1:5 bei der Reserve in Hiltrup, die den Klassenerhalt endgültig perfekt machte, war bereits die 17. Saisonniederlage für die Albersloher. Die jungen Spieler seien einfach noch nicht in der Lage gewesen, die Lücken, die durch die vielen Abgänge entstanden seien, zu schließen, sagte GWA-Interimscoach Willi Kofoet. „Wir müssen jetzt sehen, wie wir mit der Situa-

tion umgehen.“ Ein Nachfolger für Kofoet als Trainer ist noch nicht gefunden. Ein potenzieller Coach hatte nur für die A-Liga sein Okay gegeben (die **DZ** berichtete). Borkens schoss die Hiltruper mit 2:0 in Führung (10., 32.), ehe Mike van der Haar mit seinem 21. Saison-tor den Anschluss herstellte (35./Elfmeter). Nach dem Seitenwechsel hatten die Albersloher nicht mehr viel entgegenzusetzen. Kubis (60.), Borkens (78.) und Zegiri (84.) sorgten für die Entscheidung – und für traurige Gesichter bei den Gästen. • **mak**

Kreisliga B3: SG Sendenhorst III – SV Rinkerode: 3:2. Mit einer verdienten Auswärtsniederlage hat sich der SVR endgültig aus dem Aufstiegsrennen verabschiedet. Nach dem 2:3 in Sendenhorst und dem Sieg der Konkurrenten Westkirchen (9:0 gegen Drensteinfurt II) und Beelen (4:1 gegen Milte) wuchs der Rückstand auf Platz eins und zwei auf uneinholbare fünf Punkte an. Im Vorjahr waren die Rinkeroder erst in der Relegation gescheitert. Dazu wird es in dieser Saison auch kommen – allerdings ohne Beteiligung des SVR.

Nach einer sehr schwachen ersten Hälfte ging es mit einer Führung der Sendenhorster in die Pause. Torschütze war Matthäus Druzz, der einen umstrittenen Elfmeter verwandelte (2.). In der 35. Minute traf Manuel Stückmann per Kopf nur die Latte. Der SVR kam mit mehr Dampf aus der Kabine. Doch Stückmann und Andreas Watermann scheiterten am guten SG-Torhüter. Das 2:0 für die Hausherren fiel in der 73. Minute durch ein schönes Freistoß-tor von Sebastian Roskosch. Nur drei Minuten später folgte die Entscheidung. Nach Auflösungerscheinungen in der SVR-Hintermannschaft fiel das 3:0 durch Jürgen Nordhoff. Lukas Lechtermann verkürzte neun Minuten vor dem Ende. In der Nachspielzeit erzielte der zukünftige SVD-Spieler Björn Feist das 3:2. Dabei blieb es. • **fb**

SVR: Höckesfeld, Watermann, Schöngart, Lechtermann, Berzinch (65. Nollmann), Thuraïrajah (72. Schlering), Raabe, Lambracht, Feist, D. Holtmann (72. R. Holtmann), Stückmann

Kreisliga B3: SVD Drensteinfurt II – GW Westkirchen: 0:9. Nach dem 0:8 im Hinspiel kam es noch dicker für die Reservefußballer des SVD. Auf eigenem Kunstrasenplatz kassierten sie gegen den Spitzenreiter und Aufstiegsaspiranten Westkirchen in 90 Minuten neun Tore: fünf vor und vier nach der Pause. Auch wenn wohl nur die kühnsten Optimisten mit einem Punktgewinn der Drensteinfurter gerechnet hatten – so darf man sich nicht präsentieren. Zumal die Mannschaft von Timo Lammersmann und Klaus Rosendahl noch um den Klassenerhalt spielt. An der Situation im Tabellenkeller hat sich – zum Glück für den SVD – nichts verändert: Die Stewwerter haben vor dem letzten Spiel-tage weiterhin drei Punkte Vorsprung auf Milte, das 1:4 in Beelen verlor. Die Entscheidung fällt am Sonntag. Die SVD-Zweite tritt beim bereits abgestiegenen Schlusslicht Everswinkel an, Milte zeitgleich gegen Gremmen-dorf II. Den Drensteinfurtern wurde bereits ein Punkt zum Nichtabstieg reichen. Sollten sie allerdings verlieren und Milte gewinnen, käme es zu einem Entscheidungsspiel um Platz 14. • **mak**

SVD II: Stritzel, Schrutek, Austermann, Fegler, Hunsteger, Holle, J. Volkmar, T. Volkmar, Serr, Ismar, Hülsmann (eingewechselt: Dahlmann, Bonnekoh, H. Voges)

Niederlagen für Dartteams

Drensteinfurt • Die erste Mannschaft des Royal Dart-clubs Drensteinfurt 2000 (BZ-Liga) holte ihr Gastspiel gegen „Bull Eye Fighters“ in Ahlen nach und verlor mit 5:15. Die dritte Mannschaft (A-Liga) unterlag im Heimspiel gegen den „DC kleine Tönnies“ aus Ennigerloh ganz knapp mit 8:10. Die nächsten Spiele finden am 6. Juni statt.

Fußball

Bezirksliga 9

1. VfL Wolbeck	29	97:	22	73
2. SC Roland Beckum	29	95:	36	65
3. SV Welver	29	83:	39	57
4. SV Hilbeck	29	62:	35	56
5. SVF Herringen	29	72:	55	47
6. SF Bockum	29	51:	42	39
7. Warendorfer SU	29	41:	44	38
8. SG Sendenhorst	29	47:	52	37
9. SC Hochtief	29	47:	62	37
10. SC Hochtief	29	41:	51	36
11. RW Westönnen	29	47:	81	35
12. TuS Freckenhorst	29	45:	46	33
13. Westfalen Liesborn	29	38:	71	29
14. TuS Wicke-de/Ruhr	29	46:	79	27
15. Soester SV	29	33:	73	24
16. Türkçüçü Werl	29	39:	100	15

Letzter Spieltag (Sonntag, 7. Juni): SG Sendenhorst – SF Bockum, 15 Uhr

Kreisliga A2 MS/WAF

1. VfL Sassenberg	29	105:	24	73
2. TuS Altenberge	29	90:	39	69
3. Telekom-Post SV Münster	29	93:	24	58
4. BSV Ostbevern	29	67:	39	57
5. TSV Handorf	29	67:	46	50
6. SV Drensteinfurt	29	46:	57	40
7. SG Sendenhorst II	29	55:	56	37
8. SV Ems Westbevern	29	42:	58	37
9. TuS Hiltrup II	29	55:	54	33
10. Borussia Münster II	29	43:	72	32
11. 1. FC Gievenbeck III	29	43:	72	32
12. Warendorfer SU II	29	41:	78	31
13. DJK GW Amelsbüren II	29	36:	61	30
14. TuS Freckenhorst II	29	33:	80	28
15. SC Greven 09 II	29	32:	60	26
16. DJK GW Albersloh	29	38:	71	22

Letzter Spieltag (Sonntag, 7. Juni): SG Sendenhorst II – VfL Sassenberg, 13 Uhr
SC Greven 09 II – SV Drensteinfurt, 13 Uhr
GW Albersloh – 1. FC Gievenbeck III, 15 Uhr

Kreisliga A Beckum

1. DJK Vorwärts Ahlen	29	89:	30	68
2. Ahlemer SG	29	85:	33	68
3. SV Neubekum	29	99:	36	65
4. Baris Spor Oelde	29	79:	38	63
5. SpVg Oelde	29	102:	41	54
6. SC Lippetal	29	76:	43	52
7. VfL Lippborg	29	57:	54	46
8. Fortuna Walstedde	29	64:	56	45
9. SuS Enniger	29	71:	75	39
10. Aramär Ahlen	29	40:	79	32
11. SpVg Beckum 2	29	42:	67	27
12. Westfalia Vorhelm	29	37:	63	25
13. SV Diestede	29	45:	81	25
14. Gaye Gendick Ahlen	29	40:	79	24
15. TuS Wadersloh	29	30:	63	19
16. Germania Stromberg	29	24:	142	14

Letzter Spieltag (Sonntag, 7. Juni): SpVg Oelde – Fortuna Walstedde, 15 Uhr

Kreisliga B3 MS/WAF

1. GW Westkirchen	29	97:	28	68
2. BW Beelen	29	78:	26	68
3. SV Rinkerode	29	73:	41	63
4. TuS Saxonia Münster	29	52:	35	54
5. DJK RW Alverskirchen	29	70:	54	49
6. SG Telgte II	29	53:	34	44
7. BW Aasee	29	57:	49	44
8. VfL Wolbeck II	29	63:	52	41
9. SC Gremmen-dorf II	29	47:	67	36
10. VfL Sassenberg II	29	37:	53	35
11. SG Sendenhorst III	29	43:	63	32
12. FC Greffen	29	40:	49	31
13. SC Müssingen	29	37:	61	30
14. SV Drensteinfurt II	29	37:	92	25
15. DJK RW Milte	29	32:	62	22
16. SC DJK Everswinkel	29	39:	82	16

Letzter Spieltag (Sonntag, 7. Juni): DJK Everswinkel – SV Drensteinfurt II, 15 Uhr
SV Rinkerode – SG Telgte II, 15 Uhr
FC Greffen – SG Sendenhorst III, 15 Uhr

DJK: Turnierwochenende mit 450 Tänzern



admission“ in der Landesliga IV. In allen drei Ligen ist das Turnier der Saisonabschluss. Einen weiteren Höhepunkt gibt es am Samstag ab 18 Uhr mit dem 1. Jazz Dance Event

des Tanzsportverbandes Nordrhein-Westfalen. Diese Veranstaltung ist ein Pilotprojekt und findet zum ersten Mal in Deutschland statt. Sie richtet sich an Jazz-Dance-Gruppen aller Altersklassen, die nicht am Ligabetrieb teilnehmen. „Just for fun“ können diese Formationen ihre Choreogra-

phien präsentieren. Insgesamt werden in der Dreingau-Halle 24 Formationen an den Ligaturmieren und zwölf Formationen am Jazz Dance Event teilnehmen – mit etwa 450 Tänzerinnen und Tänzern. Die Besucher erwartet ein spannendes und unterhaltsames Wochenende.

Drensteinfurt • Auch in diesem Jahr veranstaltet die Tanzsportabteilung der DJK Olympia ein Turnierwochenende im Formationstanzen „Jazz- und Modern Dance“. In der Dreingau-Halle finden folgende Turniere im Ligabereich West des Deutschen Tanzsportverbandes statt:

Samstag, 6. Juni, ab 15.30 Uhr: Jugendlandesliga III; Sonntag, 7. Juni, ab 14 Uhr: Kinderliga III; ab 15.30 Uhr: Landesliga IV. Für die DJK Drensteinfurt werden drei Formationen starten: „esperienza“ in der Jugendlandesliga III, „Die wilde 13“ in der Kinderliga III und „mixture

JUGEND-PFINGSTTURNIERE DES SV DRENSTEINFURT



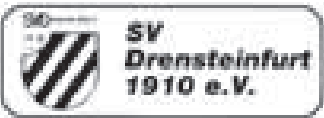
Die U13-Mädchen des SV Rinkerode (gelbe Trikots) schrammten nur knapp am Turniersieg vorbei und wurden Zweiter. Die Entscheidung fiel im letzten Spiel gegen Greven. 1:1 endete die Partie. Mit einem Sieg hätte sich der SVR an die Spitze gesetzt. Zuvor hatte Rinkerode Borussia Münster und Drensteinfurt I geschlagen und gegen die SVD-Zweite verloren. Die Teams des Gastgebers ließen der Konkurrenz den Vortritt. Drensteinfurt II hatte als Vierter aber nur zwei Punkte Rückstand auf Greven. Text/Foto: Kleineidam



Bei den Jüngsten, den Minikickern des Jahrgangs 2003 und jünger, war die DJK Germania Mauritz nicht zu schlagen. Die erste Mannschaft des SVD schaffte es – ebenfalls ohne Niederlage – immerhin auf Platz zwei. Gegen Walstedde, Sendenhorst und den SSV Hamm siegte sie, gegen Mauritz und Drensteinfurt II kamen die Stewwerter nicht über ein Remis hinaus. Die Fortuna aus Walstedde gewann drei Mal und wurde Dritter. Platz vier belegte der SVD II, Schlusslicht war Sendenhorst. Text/Foto: Kleineidam



Vier Mannschaften starteten beim E3-Junioren am Montag. Weil die SG Sendenhorst absagte, kämpften nur Albersloh, Walstedde, Amelsbüren und Drensteinfurt um Tore und Punkte. Aufgrund des besseren Torverhältnisses gegenüber den punktgleichen Amelsbürenern setzte sich die Fortuna aus Walstedde durch. Beide kamen auf 13 Zähler. Als Dritter schafften es die Albersloher Nachwuchsfußballer noch aufs Podest. Der SVD schoss kein Tor und wurde folgerichtig Letzter. Text/Foto: Kleineidam



Die Tabellen

A-Jugend		
1. SV Rinkerode	6:1	11
2. Warendorfer SU	5:3	9
3. SV Drensteinfurt I	9:4	8
4. DJK Germania Mauritz	5:5	5
5. SV Drensteinfurt II	3:8	4
6. VfL Mark	2:9	3

B-Jugend		
1. SV Drensteinfurt I	7:1	13
2. SG Hagen-Vorhalle II	9:3	10
3. Fortuna Walstedde	6:3	10
4. SV Drensteinfurt II	5:6	6
5. SG Hagen-Vorhalle I	3:9	3
6. Grün-Weiß Albersloh	0:8	1

C1-Jugend		
1. Borussia Münster	7:2	10
2. SV Drensteinfurt I	2:1	6
3. VfL Wolbeck	1:2	5
4. SV Drensteinfurt II	1:3	2
5. Westfalia Bockum-Hövel	0:3	2

C2-Jugend		
1. VfL Wolbeck	7:2	13
2. TuS Hiltrup	7:1	11
3. Fortuna Walstedde	4:3	6
4. SV Drensteinfurt II	3:4	5
5. SV Drensteinfurt I	1:6	2
6. SG Sendenhorst	0:6	2

D1-Jugend		
1. TuS Hiltrup	15:0	15
2. SV Drensteinfurt I	5:4	10
3. SG Sendenhorst	3:2	7
4. SV Rinkerode	1:4	5
5. Fortuna Walstedde	2:7	4
6. SV Drensteinfurt II	0:9	1

D2-Jugend		
1. SG Sendenhorst	4:0	13
2. SG Hagen-Vorhalle	7:2	9
3. SV Drensteinfurt I	4:1	8
4. SV Rinkerode	5:4	7
5. SV Drensteinfurt II	1:7	4
6. Grün-Weiß Amelsbüren	1:8	1

D3-Jugend		
1. Fortuna Walstedde	12:3	9
2. Warendorfer SU 2	5:2	9
3. Warendorfer SU 1	3:2	7
4. SV Drensteinfurt	1:5	4
5. SG Hagen-Vorhalle	0:9	0

E1-Jugend		
1. Davaria Davensberg	6:2	12
2. Westfalia Bockum-Hövel	3:3	10
3. SG Sendenhorst	4:4	7
4. SV Drensteinfurt	2:6	4

E2-Jugend		
1. VfL Mark 2	5:0	12
2. VfL Mark 1	6:4	6
3. Fortuna Walstedde	4:4	5
4. SV Drensteinfurt	2:5	2
5. Grün-Weiß Amelsbüren	2:6	2

E3-Jugend		
1. Fortuna Walstedde	11: 2	13
2. DJK GW Amelsbüren	7: 1	13
3. DJK GW Albersloh	5: 3	6
4. SV Drensteinfurt	0:17	1

F1-Jugend		
1. Westfalia Bockum-Hövel	6:4	12
2. SG Hagen-Vorhalle	5:3	11
3. SV Drensteinfurt II	7:5	8
4. SV Drensteinfurt I	2:8	2

F2-Jugend		
1. SG Hagen-Vorhalle	10:0	12
2. Fortuna Walstedde	6:1	9
3. SG Sendenhorst	3:6	6
4. Fortuna Seppenrade	3:6	3
5. SV Drensteinfurt	0:9	0

F3-Jugend		
1. VfL Wolbeck	13: 1	13
2. DJK GW Amelsbüren II	7: 4	10
3. DJK GW Amelsbüren I	4: 3	10
4. Fortuna Seppenrade	3: 7	4
5. SV Drensteinfurt I	7:13	3
6. SV Drensteinfurt II	5:11	3

Minikicker I (Jahrgang 2002)		
1. SV Drensteinfurt I	6:1	10
2. SV Drensteinfurt II	4:4	6
3. Grün-Weiß Albersloh	2:1	5
4. Warendorfer SU	4:5	5
5. SV Rinkerode	0:5	1

Minikicker II (ab Jahrgang 2003)		
1. DJK Germania Mauritz	15: 0	13
2. SV Drensteinfurt I	7: 1	11
3. Fortuna Walstedde	5: 4	9
4. SV Drensteinfurt II	6:10	7
5. SSV Hamm	1: 9	1
6. SG Sendenhorst	2:12	1

U9-Mädchen		
1. SV Drensteinfurt I	3:2	11
2. SV Drensteinfurt II	5:3	10
3. DJK GW Albersloh	5:2	8
4. DJK GW Amelsbüren	0:6	3

U13-Mädchen		
1. VfL Wolbeck	4:1	8
2. SV Rinkerode	5:4	7
3. Borussia Münster	3:2	7
4. SV Drensteinfurt II	4:3	6
5. SV Drensteinfurt I	3:9	0

U17-Mädchen		
1. VfL Wolbeck	6:1	10
2. SuS Olfen	5:2	9
3. SV Drensteinfurt	1:0	7
4. SG Hagen-Vorhalle	3:4	7
5. Borussia Münster	2:6	3
6. SC Sprakel	0:4	2



Ohne Niederlage blieben die Mädchen des SVD (rote Trikots) beim Turnier für U17-Mannschaften. Allerdings gelang ihnen in fünf Spielen auch nur ein Sieg und lediglich ein Tor – beim 1:0 gegen den SC Sprakel. Vier Partien endeten torlos. Die Siegerinnen kamen aus Wolbeck. Drei Siege sowie jeweils ein Remis und eine Niederlage standen bei den Wolbeckerinnen am Ende zu Buche. Ebenfalls vor Drensteinfurt landeten die Mädchen des SuS Olfen, die mit neun Punkten Zweiter wurden. Text/Foto: Kleineidam



Minis nicht zu stoppen: Platz eins und zwei machten die beiden SVD-Mannschaften beim Turnier für Minikicker I unter sich aus. Mit zehn Punkten entschied die erste Mannschaft des Gastgebers (weiße Trikots) das Turnier für sich. Vier Zähler dahinter reihte sich der SVD II auf dem zweiten Platz ein. Das vereinsinterne Duell gewann die SVD-Erste mit 1:0. Als Dritter schafften es die Albersloher aufs Treppchen. Hinter der Warendorfer SU wurde der SV Rinkerode mit nur einem Punkt und ohne Tor abgeschlagen Tabellenletzter. Text/Foto: Timpe



Keine Chance auf einen Treppchenplatz hatten die beiden SVD-Mannschaften beim F3-Jugend-Turnier. Die Gastgeber entschieden jeweils nur ein Spiel für sich und kamen nicht über die beiden letzten Plätze hinaus. Mit einem 5:1-Sieg über den SVD II sicherte sich Drensteinfurt I immerhin den fünften Rang. Die zweite Mannschaft des SVD wurde Letzter. Das Turnier entschied der VfL Wolbeck ohne Niederlage für sich. Auf Platz zwei und drei folgten die beiden Teams aus Amelsbüren vor Seppenrade. Text/Foto: Timpe



Chancenlos waren die heimischen Teams beim Turnier für C2-Jugend, das Wolbeck gewann. Fortuna Walstedde landete am Samstag mit einem Sieg (2:0 gegen Sendenhorst) und drei Unentschieden immerhin auf Platz drei. Die Drensteinfurter Teams reihten sich an vierter und fünfter Stelle ein. Der einzige Sieg gelang der SVD-Zweiten beim 1:0 im vereinsinternen Duell. Die Partien gegen Sendenhorst und Walstedde endeten remis. Schlusslicht Sendenhorst punktete nur in den Spielen gegen Drensteinfurt (Foto). Text/Foto: Kleineidam



Platz zwei belegte das Team von Fortuna Walstedde am Samstag beim Turnier für F2-Jugend. Die Mannschaft von Martin Tiggemann (links) und Tobias Ophaus feierte drei Siege und musste sich nur dem Sieger SG Hagen-Vorhalle geschlagen geben – knapp mit 0:1. Sendenhorst bezwang nach zwei Niederlagen zum Auftakt den SV Drensteinfurt mit 1:0 und Seppenrade mit 2:1. Sechs Punkte reichten für Rang drei. Die Truppe des Gastgebers ging leer aus. Sie erzielte im Erlfeld weder einen Punkt noch ein Tor. Text/Foto: Kleineidam



Kaum Tore fielen beim Turnier für C1-Junioren am Samstag. In zehn Spielen trafen die Nachwuchsfußballer lediglich elf Mal in Schwarze. Vier Partien endeten torlos. Hinter Borussia Münster belegten die Minimalisten des SVD I Platz zwei. Einem 1:0 im vereinsinternen Duell mit Drensteinfurt II folgten ein 1:1 gegen den späteren Sieger sowie zwei 0:0 gegen Westfalia Bockum-Hövel und den VfL Wolbeck. Die zweite Mannschaft des SVD kam über zwei torlose Remis (gegen Wolbeck und Bockum-Hövel) nicht hinaus. Text/Foto: Kleineidam



Souveräner Sieger des E2-Jugend-Turniers wurde der VfL Mark II. Die Mannschaft war in allen vier Spielen siegreich und holte sich damit zwölf Punkte. Abgeschlagen auf Platz zwei landete die erste Mannschaft des VfL Mark mit sechs Zählern. Fortuna Walstedde (Foto) folgte auf dem dritten Platz. Den einzigen Sieg gab es beim knappen 2:1 gegen Mark I. Gastgeber SVD (zwei Remis, zwei Niederlagen) sicherte sich wegen des besseren Torverhältnisses im Vergleich mit Amelsbüren Rang vier. Text/Foto: Timpe



Fortuna Walstedde hieß der Sieger beim D3-Jugend-Turnier am Samstag. Die Jungs von Marcel Kemper, Max Lepper und Marvin Lückmann schlugen Drensteinfurt mit 4:0, Warendorfs zweite Mannschaft 2:1 und Hagen-Vorhalle deutlich mit 6:0. Eine 0:2-Niederlage gab es gegen Warendorf I. Am Ende entschied das Torverhältnis zugunsten der Fortuna. Der SV Drensteinfurt wurde Vierter. Das Team punktete lediglich gegen Hagen-Vorhalle (1:0) und die WSU-Erste (0:0). Text/Foto: Kleineidam

• Alle Ergebnisse gibt es im Internet unter: <http://calcio.sv-drensteinfurt.de>

• Weitere Fotos gibt es in der Bilder-Galerie unter: www.dreingau-zeitung.de

„Gute Bewerbung abgegeben“

Daldrup (SPD) zum Gespräch in Stewwert

Drensteinfurt/Sendenhorst • Zu einem Meinungsaustausch über allgemeine kommunalpolitische Fragen trafen sich jetzt **Bernhard Daldrup** (Foto) aus Sendenhorst, Reinhard Bünnigmann, Fraktionsvorsitzender der SPD im Drensteinfurter Stadtrat, und Bürgermeister Paul Berlage.

Daldrup geht bei der kommenden Bundestagswahl im September als Kandidat der SPD für den Wahlkreis Warndorf ins Rennen.

Einig waren die Gesprächspartner sich zunächst darin, dass die Finanzsituation für die kommunalen Haushalte in den Jahren 2010 und 2011 sehr schwierig wird. Durch sinkende Steuereinnahmen und gleichzeitig höhere Belastungen durch den sich verschlechternden Arbeitsmarkt würden die Handlungsspielräume der Kommunen deutlich enger.

Bernhard Daldrup ist im Regionalrat Sprecher der SPD-Fraktion. Daher konzentrierten sich das Gespräch stark auf den Aufgabenbereich des Regionalrates. Dort werden zurzeit die Anträge „Investitionspakt zur ener-

getischen Erneuerung sozialer Infrastruktur“ beraten. „Die Stadt Drensteinfurt hat eine sehr gute Bewerbung abgegeben“, machte Daldrup seine Unterstützung für den Drensteinfurter Antrag deutlich. Die Stadt hat insgesamt einen Förderungsantrag über 4,6 Millionen Euro zur energetischen Sanierung der Hauptschule und der Dreingau-Halle gestellt. Über diesen Antrag wird die Landesregierung in den nächsten Wochen entscheiden.

Flächenbedarf

Ein weiteres Thema auch aus dem Zuständigkeitsbereich des Regionalrates war die Flächenentwicklung. Bürgermeister Berlage machte hier nochmals auf die Probleme der Lohnunternehmen aufmerksam. Durch die immer größer werdenden Maschinen hätten die Lohnunternehmen erheblichen Erweiterungsbedarf. Dieses sei aber nach dem geltenden Baurecht in der Regel nicht möglich. Hier müsste landesplanerisch eine Lösung geschaffen werden.

Daldrup sagte auch in diesem Fall seine Unterstützung zu. Er wird im Regionalrat die Frage besprechen, ob eine Ausweisung von Sondergebieten für Lohnunternehmer möglich ist.



An der Städtischen Realschule Ahlen startet das Projekt „Dialogbereit“. Auch Jugendliche aus Sendenhorst nehmen an der interreligiösen Annäherung teil.

Foto: Knöpker

Keine Diskriminierung, mehr Verständnis

Projekt „Dialogbereit“ ist gestartet

Ahlen/Sendenhorst • Diskriminierung abbauen, Verständnis für andere Kulturen wecken – das ist das Ziel von „Dialogbereit“. Das von katholischen und muslimischen Institutionen entwickelte Landes-Projekt geht an den Start. 16 Schüler der Städtischen Realschule Ahlen nehmen daran teil, unter ihnen sind auch einige Sendenhorster Jugendliche.

Sowohl im Unterricht als auch außerschulisch wollen jugendliche Muslime und Christen miteinander ins Gespräch kommen und sich austauschen. Ihr Interesse an einer Teilnahme haben auch der Deutsch-Ausländische Freundeskreis Sendenhorst, die Haupt- und Realschule der Martinusstadt sowie die Bodelschwingschule in Ahlen bekundet.

Georg Bienemann, Geschäftsführer und Projekt-

leiter, sieht in der interreligiösen Annäherung auch einen Beitrag zur Gewaltprävention: „Fachkräfte, die einen inhaltlichen Diskurs zu weltanschaulichen Fragen moderieren können, helfen, Gegensätze abzubauen und begleiten Jugendliche in einem vorurteilsfreien Umgang miteinander.“

An der Ahlemer Realschule leiten Marianne Aperdanner, Brigitte Kumpf, Mathilde Pieper und Gertrud Schlüter die Treffen der 15- bis 17-jährigen, die ihre unterschiedlichen Wertvorstellungen kennen lernen möchten. Die 15-jährige Julia möchte mehr über ihre muslimischen Mitschüler erfahren und nimmt am Projekt ebenso teil wie der 16-jährige Dominik. Gemeinsamkeiten und Unterschiede herauszufinden, das ist für den Streitschlichter der Realschule wichtig. •ak

Infoabend zum Ferienlager

Albersloh • Die Sommerferien stehen vor der Tür und das Ferienlager der Pfarrgemeinde St. Ludgerus in Kramsach/Tirol vom 17. Juli bis 1. August naht. Zuvor sind alle Teilnehmer und deren Eltern zu einem Informationstreffen am Freitag, 5. Juni, um 18 Uhr im Pfarrzentrum eingeladen. Bei diesem Treffen sollen offene Fragen geklärt und letzte wichtige Dinge besprochen werden. Des Weiteren wird darum gebeten, möglichst sofort die noch offenen Beiträge zu überweisen.



Die Sendenhorster Partynacht des Allgemeinen Schützenvereins St. Martinus wird auch in diesem Jahr von der Vereinigten Volksbank unterstützt. Dieses Mal sorgt „Ronny's Pop Show“ für Partystimmung. Live mit dabei: die 80er und 90er Jahre als Video-Live-Show. Für die Sendenhorster Partynacht, die am Donnerstag, 11. Juni, ab 20 Uhr im Festzelt am Lambertiplatz stattfindet, können interessierte Mitglieder der Volksbank Eintrittskarten günstig für 3 Euro erwerben (solange der Vorrat reicht). Unser Foto zeigt das Team der Volksbank Sendenhorst.

Foto: pr

Auf dem Markt behauptet

Versammlung der Raiffeisen-Warengenossenschaft Albersloh-Everswinkel

Albersloh • Die Ehrung von Bernhard Rotthege bildete einen stimmungsvollen Höhepunkt auf der Generalversammlung der Raiffeisen-Warengenossenschaft (RWG) Albersloh-Everswinkel, die vergangene Woche unter der Leitung ihres Aufsichtsratsvorsitzenden Alwin Schulze Hockenbeck in der Albersloher Gaststätte Geschermann zusammentrat.

Bereichsleiter Dr. Christian Degenhardt vom Rheinisch-Westfälischen Genossenschaftsverband (RWGV) zeichnete den Vorstandsvorsitzenden für dessen 25-jähriges ehrenamtliches Engagement mit der Raiffeisennadel in Silber aus.

Zuvor hatten die zahlreich erschienenen Mitglieder einen Schlusstrich unter das erfolgreiche Geschäftsjahr 2008 gezogen und gespannt dem abschließenden Gastvortrag entgegengeblickt, der in diesem Jahr von Dr. Clemens Große Frie gehalten wurde. Der Vorstandsvorsitzende der Agravis Raiffeisen AG referierte über die „Agrarmärkte in Zeiten der Wirtschaftskrise“. Auch Bürgermeister Berthold Streffing und Bürgermeister Ludger Banken interessierten sich als Gäste für dieses Thema.

Von Geschäftsführer Karl Josef Witte erfuhren die Mitglieder und Gäste, dass sich ihre Agrargenossenschaft im abgelaufenen Jahr auf dem schwierigen Markt für landwirtschaftliche Waren und Dienstleistungen gut behauptet hatte.



Die Raiffeisennadel in Silber erhielt Bernhard Rotthege (3.v.l.) für sein 25-jähriges ehrenamtliches Engagement. Hierzu gratulierten ihm Alwin Schulze Hockenbeck, Karl Josef Witte und Dr. Christian Degenhardt (v.l.).

Foto: Husmann

tet hatte. „Im Jahr 2008 erlebten wir wahre Wechselbäder der Gefühle in der Preisentwicklung für die einzelnen Produktbereiche“, verdeutlichte Karl Josef Witte.

Umsatzplus

Mit ihren Mitarbeitern erwirtschaftete die RWG Albersloh-Everswinkel an ihren beiden Standorten einen Umsatz von 25,3 Millionen Euro (plus 28,8 Prozent). Der Jahresüberschuss beläuft sich auf rund 15000 Euro. Mit einer 0,2-prozentigen Warenrückvergütung auf Bezug beteiligt die Genossenschaft

ihre 392 Mitglieder an ihrem Geschäftserfolg. Über 23500 Euro fließen auf diesem Wege an die Anteilseigner des Unternehmens zurück.

Aus den vorgelegten Umsatzzahlen konnten die Mitglieder entnehmen, dass die Genossenschaft neben dem Geschäft mit den Landwirten zunehmend Versorgungsfunktionen für Albersloh und Everswinkel übernimmt. Mehr als eine Million Euro habe die RWG Albersloh-Everswinkel in den vorangegangenen drei Jahren in die Modernisierung und den Ausbau ihrer Betriebsstätten investiert, berichtete Bern-

hard Rotthege. So wurde Mitte Juli 2008 auf dem Dach der Lagerhalle am Standort Albersloh eine Photovoltaikanlage in Betrieb genommen.

Mit einstimmigen Beschlüssen zur Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat und zur Feststellung des Jahresabschlusses quittierten die Mitglieder die solide Geschäftsentwicklung in wirtschaftlich turbulenter Zeit.

Auch bei den anstehenden Wahlen zum Aufsichtsrat setzten die Anteilseigner auf Einstimmigkeit: Walter Buntenkötter wurde für eine weitere Wahlperiode im Amt bestätigt. •hus

Letzte Maiandacht

Rund 100 Gäste

Sendenhorst • Bernd Höne freute sich, am vergangenen Freitag beinahe 100 Gäste begrüßen zu können. Sie alle waren Besucher der Maiandacht, die bereits zum fünften Mal im Garten des Hausherrn neben dem Kutschenmuseum am Teigelkamp gefeiert werden konnte.

Diese letzte Maiandacht des Jahres 2009 diente gleichzeitig auch der Einstimmung auf die Telgter Wallfahrt, die am Sonntag, 7. Juni, von Albersloh aus und am Sonntag, 5. Juli, von Sendenhorst aus angetreten wird.

Eine weitere Mitteilung wurde gemacht: Am Samstag, 20. Juni, findet die diesjährige Brandprozession statt. Die wird gleich im Anschluss an die 17 Uhr-Vorabendmesse durchgeführt. Vorgesehen ist, dass die Prozession ihren Weg durch die Promenaden der Stadt nimmt und danach in der St. Martin-Pfarrkirche feierlich ausklingt. •gen



Beeindruckende Formationen präsentierte die Tanzgruppe „Young Generation“ am Freitag im Haus Siekmann. Eingeladen hatten die Tänzer alle Interessierten zu einem Dance Festival, bei dem sie ihre Straßentänze mit voller Begeisterung dem Publikum vorführten. Trainerin Ivana Bedakovic hatte in den letzten drei Monaten alle Hände voll zu tun, um den Tanzschritten den letzten Schliff zu verpassen. Geübt wird fast täglich mit den Jugendlichen im Hot Spot, wobei jeder mit Eifer und besonders viel Spaß regelmäßig teilnimmt.

Text/Foto: Schmitz-Westphal

Meldungen

Verhalten bei Haustürtricks

Sendenhorst • Wie soll ich mich verhalten, wenn plötzlich ein Fremder vor der Tür steht und mich zu einem Vertragsabschluss bewegen will? Wie reagiere ich, wenn ein Fremder vorgibt, aus dem einen oder anderen Grund in meine Wohnung zu müssen? Wie verhalte ich mich, wenn ein angeblicher Verwandter telefonisch eine Bargeldbeträge erbittet? Antworten auf diese Fragen erhalten interessierte Bürger beim Vortrag „Haustürgeschäfte und Trickdiebstahl“ am Freitag, 5. Juni, im FIZ-Info-Café. Referent ist Kriminalhauptkommissar Andreas Schröder. Das Info-Café im Jugendheim über der FIZ-Kontaktstelle, Kirchstraße 13, dauert von 9 bis 11 Uhr, der Vortrag findet von 9.30 bis 10.30 Uhr statt.

Versammlungen der Jäger

Sendenhorst • Die Mitglieder der Jagdgenossenschaften Sendenhorst sind zu Versammlungen eingeladen. Die finden wie folgt statt:

- Jagdbezirk 1: Montag, 8. Juni, 19.30 Uhr, Zurmühlen
- Bezirk 2: Dienstag, 9. Juni, 19.30 Uhr, Waldmutter
- Bezirk 3: Montag, 15. Juni, 19.30 Uhr, Waldmutter
- Bezirk 4: Dienstag, 16. Juni, 19.30 Uhr, Zurmühlen
- Bezirk 5: Mittwoch, 17. Juni, 19.30 Uhr, Peters
- Bezirk 6: Donnerstag, 18. Juni, 19.30 Uhr, Strohbücker
- Bezirk 7: Donnerstag, 25. Juni, 19.30 Uhr, Strohbücker.

Neuaufnahmen bei der KLJB

Albersloh • Die alljährliche Neuaufnahme der KLJB Albersloh findet am Samstag, 6. Juni, statt. Der Abend beginnt um 18.30 Uhr mit einer Messe in der St. Ludgerus-Kirche. Ab 21 Uhr ist eine Party für alte und neue Mitglieder auf dem Hof Deventer, West I, geplant. Sie steht unter dem Motto „1-Euro-Party“. Kurzenschlossene, die noch in die Landjugend eintreten möchten, können sich bei Almut Rauße, Tel. (02535) 8032, und Tobias Budde, Tel. (02535) 953806, anmelden.

Gemeinsamer Probenabend

Albersloh • Die Musiker von Spielmannszug und Blasorchester Albersloh trafen sich vergangenen Freitag im Pfarrzentrum zum gemeinsamen Probenabend. Hier wurden einige Lieder sowie Märsche zusammen gespielt und eingeübt. Nachher fanden sich alle Vereinsmitglieder im Pfarrgarten ein. Bei Getränken und Würstchen ließ man den Abend ausklingen.

50 Kilometer lange Radtour

Sendenhorst • Der Heimatverein lädt ein zu einer Radtour am Sonntag, 7. Juni. Treffpunkt ist das Haus Siekmann, Abfahrt ist um 10 Uhr. Es geht über eine 50 Kilometer lange Strecke über Ahlen, Beckum und Vorhelm wieder zurück nach Sendenhorst. Interessierte sind willkommen, eine Rucksackverpflegung wird empfohlen.

Närrischer Stammtisch

Sendenhorst • Der Stammtisch der KG Schön wär's findet am Donnerstag, 4. Juni, um 19 Uhr im Restaurant Esszimmer statt. Eingeladen sind Mitglieder und alle, die sich für die Arbeit der Sendenhorster Narren interessieren.

Hubertus-Schützengilde „Lebensfreude“ in Rinkerode feiert ihr Schützenfest vom 5. bis 7. Juni

Kartoffel-, Kinder- und Schützenkönig gesucht

Beim dreitägigen Fest im Schliek ermittelt die Bruderschaft St. Hubertus Lebensfreude auch gleich drei neue Regenten

Die Schützenfestsaison hat gerade erst begonnen. Die Bruderschaft St. Georg aus Ameke und Mersch hat in der vergangenen Woche den Auftakt gemacht. In dieser Woche geht es weiter in dem fröhlichen Reigen. Neben den Bauernschützen St. Michael Drensteinfurt sucht auch die Rinkeroder Schützengilde St. Hubertus Lebensfreude nach einem neuen Königspaar.

Los geht es am Freitag, 5. Juni. Um 20 Uhr sind alle Mitglieder des Schützenvereins und natürlich auch alle interessierten Bürger zum Antreten eingeladen. Das findet wie immer auf der Festwiese im Schliek statt. Auch der Spielmannszug Rinkerode wird anwesend sein und sein musikalisches Können zum Besten geben.

Titel und 50 Euro Preisgeld

Ein Highlight steht dann schon an diesem Freitag auf dem Programm: das Schießen zur Ermittlung des Kartoffelkönigs. Jeder, der älter als 16 Jahre ist, darf an diesem Wettbewerb teilnehmen. Dem Gewinner winkt neben dem Titel des Kartoffelkönigs auch ein Preisgeld von 50 Euro.

Ist der erste König für dieses Wochenende gefunden, wird auch sogleich zur ersten Party eingeladen. Am Abend versorgt DJ Holtz Jung und Alt mit tanzbarer Musik. Der Eintritt kostet 3 Euro, ein Bier ist für 1 Euro zu haben.

So richtig ausschlafen können die Schützen am Samstag, 6. Juni, nicht. Denn schon um 14 Uhr steht der nächste Punkt auf der Tagesordnung. Gemeinsam mit dem Spielmannszug treten die Mitglieder der Schützengilde am Ehrenmal an, um dort einen Kranz niederzulegen und der Verstorbenen zu gedenken.



Im vergangenen Jahr holte Wilhelm Kussel den Vogel von der Stange. Zu seiner Königin wählte er Cheesy Gampe. Wer wird dem Königspaar wohl nachfolgen?
Foto (A): ila

Anschließend geht's weiter zur Festwiese, wo der Höhepunkt des diesjährigen Schützenfestes ansteht: das Königsschießen. Dann wird sich herausstellen, wer die Nachfolge von Willi Kussel und Cheesy Gampe antreten wird. Die SuB Blaskapelle sorgt währenddessen für Stimmung. Damit es den kleineren Besuchern nicht langweilig wird, haben sich die Hubertusschützen ein buntes Kinderprogramm ausgedacht. Außerdem wird an einer anderen Vogelstange natürlich auch wieder der Kinderkönig gesucht.

Man geht davon aus, dass der neue König spätestens am frühen Abend gefunden ist. Denn schon für 19.30 Uhr ist das Antreten des neuen Königspaares samt Hofstaat bei Schützenbruder Hubert Aldrup angesetzt. Dazu sind auch die Freunde von der Schützengilde von 1840 eingeladen – die feiern ihr Schützenfest übrigens am zweiten Juli-Wochenende.

Festball mit „Boats and Friends“

Beim anschließenden Festball sorgt die Band „Boats and Friends“ für gute Laune.

Pünktlich um 10 Uhr geht es am Sonntag, 7. Juni, weiter. Im Festzelt im Schliek wird bei einem Hochamt der Lebenden und verstorbenen Mitglieder der Schützenbruderschaft gedacht. Zum anschließenden Frühschoppen, das gegen 11 Uhr beginnt, sind auch wieder zahlreiche Gastvereine aus der Umgebung eingeladen. Außerdem werden an diesem Vormittag langjährige Mitglieder geehrt. Nach der Proklamation von Kinder- und Schützenkönig klingt der Tag dann im Festzelt aus – die SuB Blaskapelle ist auch wieder mit von der Partie. **ne**

Wir machen Ihre Hausgeräte wieder flott!

- Kompetenter Service für Hausgeräte aller Art und Hersteller
- Beratung und Verkauf
- Not- und Störungsdienst
- Elektroinstallation

Sunger 17
48324 Sendenhorst-Albersloh
Telefon: 025 38/15 54

Mohnstraße 2a
59320 Ennigerloh-Westkirchen
Telefon: 025 87/15 58

B. HORSTKÖTTER
BAUUNTERNEHMUNG
48317 DRENSTEINFURT-RINKERODE
Göttendorfer Weg 50
Telefon 025 38/81 83
Telefax 025 38/1024

- Hoch- und Ingenieurbau
- Kommunalen Tiefbau
- Baugrubenverbau
- Grundwasserabsenkungen

LVM Versicherungen

Wir beraten Sie gern:

LVM-Versicherungsbüro
Wilfried Voges
Alte Dorfstr. 10
48317 Drensteinfurt
Tel.: 025 38/82 22 · Fax -3 70
E-mail: lvm@voges-1.de

Heinrich Rieping G m
Holzbau · Trockenbau b
Fachwerkrestauration H

Eickenbeck 41
48317 Drensteinfurt-Rinkerode
Telefon 025 38 / 80 27 · Fax 025 38 / 82 07

Abend- und Brautmoden
Petra Bonkhoff Ltd.

für festliche Anlässe
bis Gr. 54 vorrätig

Aktuelles Angebot:
Cocktail-Kleider ab 98,- €

Roggenmarkt 7 · 59368 Werne
Mobil: 01 73 / 2 62 29 82
Öffnung Mo.-Fr. 10-12.30 / 15-18 Uhr · Sa. 10-13 Uhr

Autohaus Pieper & Schober
GmbH

Ihr kompetenter Partner für alle Fahrzeuge!

- Sommerreifen mit Einlagerungsservice
- Fahrzeug-Urlaubs-Check
- TÜV und AU
- Inspektionen
- Glasreparaturservice
- Achsvermessung
- Unfallschäden
- und vieles mehr!

Autohaus Pieper & Schober GmbH
Albersloher Str. 43
48317 Rinkerode
025 38 / 10 22

www.AUTO-PIEPER.de

Wir wünschen der
Hubertus-Schützengilde
„Lebensfreude“
einen
harmonischen
Festverlauf.

Werner Schlüter
Bildhauermeister
Steinmetzbetrieb

Albersloher Straße 39 · Telefon 025 38/81 89 · Fax 14 22
48317 DRENSTEINFURT-RINKERODE

Handwerklich gefertigte Arbeiten bürgen für Qualität und individuelle Gestaltung

Heinz Loddenkemper

BAU- UND MÖBELSCHREINEREI ● INNENAUSBAU

- Fensterbau
- Türen und Treppen
- Möbelfertigung

Seit 50 Jahren Meisterbetrieb
Göttendorfer Weg 14 · Telefon 025 38 / 81 01 · Fax 1216 · 48317 Drensteinfurt-Rinkerode

U. RÜTHER GmbH
Sanitär- und Heizungsbau
Göttendorfer Weg 27 A
48317 Drensteinfurt
Telefon 025 38/485 · Fax 480
Mobil: 01 71/7 32 21 22

Reparatur, Wartung und Erneuerung von Sanitär-, Solar-, Öl- und Gasheizungsanlagen

Kundendienst ist unsere Stärke!

Schlering
ENERGIE · KLIMA · UMWELT

Göttendorfer Weg 3 · 48317 Drensteinfurt-Rinkerode
Tel. 025 38/888 1110 · info@schlering.de · www.schlering.de

über 75 Jahre
Raumausstattermeister
Fachberatung
Gardinen
Polstermöbel
Bodenbeläge
Sonnenschutz

raumgestalter stöppler

Pröbstingweg 3 · 48317 Rinkerode · Tel 02538-95 107
raumgestalter-stoeppler.de · info@raumgestalter-stoeppler.de

BECKAMP
48317 Drensteinfurt-Rinkerode
Eickenbeck 64
Telefon 025 38/266 od. 1277
Telefax 1366
B.Beckamp@t-online.de
www.beckamp-fenster.de

Wir sind Mitglied im Netzwerk „Zuhause sicher“

- Fenster und Haustüren aus Kunststoff, Holz und Alu
- Wintergärten, Markisen und Insektenschutz
- Sicherheitsbeschläge und Nachrüstung
- Zimmertüren
- Reparatur- u. Wartungsdienst
- Beseitigung von Einbruchschäden

KÖMMERLING
+Fenster-Profil

FAHRSCHULE FROHNE 0172 526 3399

Rinkerode • St.-Pankratius-Kirchplatz 11 • ☎ 025 38/91 54 52

ROLLADEN VÖGELING

Insekten-schutz

FENSTER · HAUSTÜREN
ELEKTROANTRIEBE
MARKISEN

48317 Drensteinfurt · Strontianitstraße 10
Telefon 025 08/15 37 · Telefax 025 08/90 70

Wochenmarkt in Drensteinfurt am Donnerstag

auf der Martinstraße von 7.30–13.00 Uhr



Ralf Kürten
Käsespezialitäten



Gartenservice Hellkuhl
Inh. Brigitte Wolff



Angebot!
Rotbarschfilet 100 g 1.99 €

Papenbrock
Frischgeflügel & Wild

Rogge
Obst & Gemüse

Compass Sonderverkauf

Am Samstag, den 06.06.2009 findet in der Zeit von 9.00 - 13.00 Uhr ein Sonderverkauf statt. (Eingang rechts vom Maritimshop)

Es werden Musterteile aus dem maritimen Mode- und Funktionsbereich, zu stark reduzierten Preisen verkauft.

Fa. Compass, Maritime Mode,
Lüdinghauser Str. 34, 59387 Ascheberg

Geschäftsanzeigen

Der Weg zu uns lohnt sich!

Fleischerei Kottenstedde
Telefon 0 25 08 / 12 61

Wochenendangebot 04.06. – 06.06. 2009

Pfannengeschneitzeltes, mageres Schweinefleisch in verschiedenen Sorten, küchenfertig zubereitet 1 kg **7.98 €**

Kochschinken, ideal zum Spargel
Spitzenqualität 100 g **1.48 €**

Leberwurst „Pfälzer Art“
schnittfest, aus eigener Herstellung 100 g **0.92 €**

Mittagstisch von 11 - 13 Uhr

Eißing An- und Verkauf

Jetzt auch in Albersloh!

Öffnungszeiten:
Do. u. Fr. 13:00 – 18:00 Uhr
Samstag 10:00 – 16:00 Uhr

Kirchplatz 14 • Tel.: 0 25 35/93 12 72 und 0176/80 25 92 73

2009 noch möglich!
EU-Führerschein ohne MPU.
Schnell, legal, günstig, nach EU-Richtlinien.
Rufen Sie an!
Tel. 04 21/5 66 99 65 o. 01 75/7 62 38 15

● Geschäftspapiere
● Farbprospekte
● Broschürenfertigung
● SD-Sätze mit Nummerierung
● Familiendrucksachen
● Endlos-Formulare
● Endlos-Trägerbandsätze
● CTF-/CTP-Belichtungen
● Spezialdruckerei für Wiegekarten

Anzeigenvermittlung für die
Dreingau-Zeitung

claßen

Offsetdruckerei & Papierverarbeitung

48317 Drensteinfurt
Ahlemer Weg 1
Telefon 0 25 08 / 2 45
Telefax 0 25 08 / 93 98
E-Mail info@classen-druck.de
www.classen-druck.de

„Ledermöbeldoktor“

Professionelle Reinigung, Nachfärbung, Neufärbung und Reparatur auch stark verschlissener Ledermöbel vom Lederfachmann. Empf. von LCK, dem Pflegemittelhersteller von Cor, Benz, Porsche, Knoll, Brühl u.a. www.lederpflege.de

Lederservice Evers
Buldernweg 56a, 48163 Münster
Tel.: 02 51-2 03 61 00 o. 0179-4 83 16 55

Hole kostenlos ab:

Waschmaschinen, Spülmaschinen, Gefrierschränke, Kaufe def. Gefriertruhen.

Tel. 01 57/ 78 79 80 97

Immobilien in Ihrer Dreingau Zeitung

EFH - Verk.	2-Zi.-Whg.	3-Zi.-Whg.	4-Zi.-Whg.	FeWo	Verschiedenes
RINKERODE: EFH 218 qm Wfl., Bj. 69, Kamin, Warm- u. Kaltwasser in jedem Schlafzimmer, sehr gute Wohnlage, staatl. Gutachten liegt vor. 99.500 Euro; Grundstück bis 1208 qm möglich inkl. Bauplatz, qm/135 Euro, auch als Praxis, Pension usw. zu verwenden (Privat, Nachlass). Zuschriften unter Nr. DR Z 238 an diese Zeitung	ALBERSLOH 2 Zimmer, integrierte Küchezeile, EG, Bad, Balkon, ruhige, zentrale Wohnlage, ab sofort zu vermieten. Tel. 01 70/ 4 56 84 00	Sendenhorst-Stadtmitte 3 ZKB 79 qm, KM 326,25 Euro + NK, 2. OG, Aufzug, WBS, frei ab 01.08.09, provisionsfrei. ASTRA Immobilienverwaltung Tel. 0 25 28/ 95 00 26	Sendenhorst: 4 ZKBB 106 qm, KM 370,60 Euro + NK, 2. OG, WBS, sofort frei, provisionsfrei. ASTRA Immobilienverwaltung Tel. 0 25 28/ 95 00 26	4-Sterne-Ferienhaus an der Nordsee in NL kurzfristig frei geworden: günstig zu vermieten (390 Euro pr. Woche + 50 Euro Endreinigung) für max. 5 Personen, ~ 10 Min. zu Fuß zum Meer. Zeitraum: 13.-27. Juni 2009 www.ferienhaus-nordsee-nl.de Tel. 0 23 87/ 2 84	Suche defekte Gefriertruhen, Gefrierschränke und Waschmaschinen, hole kostenlos ab. Tel. 01 51/ 11 66 67 28
Mietgesuche Günst. Zimmer gesucht! Im Raum Münster-Süd, Hiltrup, Rinkerode, Albersloh, Amelsbüren, Wolbeck, Gremmendorf, Angermünde, gern teilmöbl., bis 190 Euro. Tel. 0 15 77/ 3 81 20 03	Garagen Garage od. kleine Halle als Lager in Drensteinfurt, mögl. Nähe Adenauer, zur Miete gesucht. Tel. 0 25 08/ 76 90 07	3-Zi.-Whg. SENDEHORST 3 Zi.-Whg. 75 qm, Südbalkon, 450 Euro Warmmiete, zum 01.08.2009 frei. Tel. 01 60/ 7 28 00 51	anzeigen@dreingau-zeitung.de		

Stellen

Wir kennen keine Krise, keine Kurzarbeit oder Stellenabbau!

15 Stellen frei für Kundenberatung und Verkauf in **Münster**. Vollzeit, Festanstellung, Einarbeitung. Ab 18 Jahre. Ab sofort.

Jetzt bewerben unter 0800/743 333 333 oder www.gesucht-du.de



Lensing Druck

Ahaus • Münster • Dortmund

Was immer Sie möchten – wir drucken es.

Mit modernster Technik, einem kompetenten Team, kreativen Ideen und viel Erfahrung.

Sprechen Sie mit uns!

Lensing Druck
Ahaus • 0 25 61 / 6 97-80, -20
Münster • 02 51 / 5 92-23 50
Dortmund • 02 31 / 90 59-20 10, -20 01

Wir bringen Farbe ins Leben.

Mit Druck!

www.lensing-druck.de